

Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

A group of five people, three men and two women, posing in a futuristic, space-themed setting. They are wearing sunglasses and casual attire. The background features a large, stylized rocket ship graphic.

ROCKETT LOVE

A group of three men posing in a futuristic, space-themed setting. They are wearing casual attire. The background features a large, stylized rocket ship graphic.

DOMINO DRIVE

A group of three men posing in a futuristic, space-themed setting. They are wearing casual attire. The background features a large, stylized rocket ship graphic.

RISING WINGS



INTERVIEWS

DOMINO DRIVE - ROCKETT LOVE

RISING WINGS - ECLIPSE

INVASION - RONNIE ROMERO

Sales Charts September 2023

Charts compiled between August 15th and September 15th, 2023;
in consideration of all orders received via shop.prideandjoy.de

Position	Previous Month	Band	Album	Label
1	0	Magic Dance	Vanishing (Special Edition)	(self-released)
2	0	Skagarack	Heart And Soul	(Thunderstruck Records)
3	0	Romeo's Daughter	Slipstream	(self-released)
4	4	Emotional Fire	Will You Be There EP	(RN Music)
5	0	Hurricane	Reconnected	(Escape Music)
6	0	AOR	Bewitched In LA	(Perris Records)
7	0	Johnny	No Destination	(Metallic Blue)
8	0	Various	Rock Of Norway Vol.2	(Norske)
9	0	Gimmix	Gimme Your Gimmix	(Metallic Blue)
10	0	West Alley	A Night To Remember	(Pride & Joy Music)
11	1	MPG	MPG	(Melodic Rock Classics)
12	2	Total Stranger	Total Stranger	(Melodic Rock Classics)
13	0	Mister Wonderful	New Religion	(Kivel)
14	0	Christillow	Finale	(Heaven And Hell Records)
15	0	Sam Millar	More Cheese Please	(self-released)
16	0	Christillow	Standing In The Rain	(Heaven And Hell Records)
17	0	Eclipse	Megalomania	(Frontiers Music)
18	0	King Kobra	We Are Warriors	(Cleopatra)
19	7	Rick Springfield	Automatic	(SongVest)
20	0	Vandenberg	SIN	(Mascot)
21	0	Cold Shot	Cold Shot	(Eonian Records)
22	0	Starmen	Starmenized	(Melodic Passion)
23	RE	The Toms	Yawning For Pleasure	(Melodic Rock Classics)
24	0	The Unity	The Hellish Joyride	(Steamhammer)
25	0	Streetlight	Ignition	(Frontiers Music)
26	0	Vega	Battlelines	(Frontiers Music)
27	0	Deserta	Don't Dare Stop	(Lion's Pride)
28	0	H.e.a.t	Extra Fore	(earMUSIC)
29	0	Breforth	Metal In My Heart	(Metalapolis)
30	0	Liverbox	The Great Spirit Of Rock N Roll	(Metalapolis)
31	0	Rising Wings	Reach	(Pride & Joy Music)
32	0	Domino Drive	Smoke And Mirrors	(Pride & Joy Music)
33	0	Big Mouthers	New Now	(self-released)
34	0	Michael Bormann's Jaded Hard	Feels Like Yesterday	(RMB Records)
35	0	Arc Angel	Arc Angel	(Bad Reputation)
36	0	EverLevel	Everlevel	(Rock CD)
37	0	Rockett Love	Galactic Circus	(Pride & Joy Music)
38	49	Midnite City	In At The Deep End	(Pride & Joy Music)
39	19	Kent Hilli	Nothing Left To Loose	(Frontiers Music)
40	34	Terry Carolan	Inbalance	(Melodic Rock Classics)
41	26	Rian	Wings	(Frontiers Music)
42	14	Kaj Pousar	Nine Lives	(Melodic Passion)
43	3	Turkish Delight	Vol.2	(Escape Music)
44	12	Mitch Malloy	The Last Song	(Cargo)
45	16	GNP	Safety Zone	(Melodic Rock Classics)
46	0	Heimdall	Hephaestus	(Pride & Joy Music)
47	36	George Hills	Dancing With A Stranger	(Melodic Rock Classics)
48	6	Masaki	Feed The Flame	(Lion's Pride)
49	RE	Heart Line	Back In The Game	(Pride & Joy Music)
50	0	Tempt	Tempt	(Sony)

Newsletter September 2023

PRIDE & JOY MUSIC
Newsletter
September 2023



BESTELLMÖGLICHKEITEN :

Online-Shop: www.shop.prideandjoy.de

Für Bestellungen per E-Mail: shop@prideandjoy.de

Für Bestellungen im Online-Shop bieten wir vielfältige Zahlungsmöglichkeiten über den Dienstleister Klarna an (Überweisung, Paypal, Kreditkarte, Lastschrift, auf Rechnung (30 Tage) und Ratenkauf).

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Mitarbeiter selbst verantwortlich.

Für Bestellungen per Telefon, E-Mail oder per Post könnt ihr aus folgenden Zahlungsmöglichkeiten wählen: Überweisung (Vorkasse), Nachnahme & PayPal.

Der Versand der Bestellungen erfolgt in der Regel innerhalb von 1-2 Werktagen nach Zahlungseingang (hiervon ausgenommen sind Bestellungen, die noch nicht veröffentlichte Titel enthalten). Sollte deine Bestellung noch nicht verfügbare Titel enthalten, informieren wir dich in der Regel per E-Mail.

Mitarbeiter an dieser Ausgabe:

Martin Stark (MS),
Ingo Ertl (IE)
Birgitt Schwanke (BS)

Anschrift:

Pride & Joy Music
Birgitt Schwanke
Lüdinghauser Str. 23
59387 Ascheberg

www.shop.prideandjoy.de
Tel.: ++49 (0) 25 93 - 92 96 95

Vervielfältigung oder Abdruck (auch auszugsweise) nur mit der schriftlichen Genehmigung von Pride & Joy Music

Anzeigenpreise: nach Anfrage

Erscheinungsweise:
alle 4-6 Wochen

Special thanks to:

Georg, Monika, Martin,
Ingo, Jochen,
Michael & Frontiers Records

Layout: Designstudio Ertl



HOW TO ORDER :

Online Shop: www.shop.prideandjoy.de

For orders by e-mail: shop@prideandjoy.de

For orders in the online shop we offer a variety of payment options via the service provider Klarna (bank transfer, Paypal, credit card, direct debit, on account (30 days) and hire purchase).

For orders by phone, e-mail or post you can choose from the following payment options: Bank transfer (advance payment), cash on delivery & PayPal.

Orders are usually dispatched within 1-2 working days after receipt of payment (this does not apply to orders containing titles that have not yet been published). If your order contains titles that are not yet available, we will usually inform you by e-mail.

INFORMATION :

The Pride & Joy Music catalog / newsletter is free for all AOR HEAVEN customers which have ordered within 3 months from us. Due to the high costs for printing / shipping we strictly cancel every customer from our mailings if you don't order within 3 months since your last order. Sorry, but we have to cover the costs for our mailings with the CD sales.

Bankverbindung // Banking account:

Kontoinhaber / Account Owner: Birgitt Schwanke

Bank: Postbank, IBAN: DE60 4401 0046 0218 5604 62, BIC: PBNKDEFFXXX

UNSER RABATTANGEBOT!! OUR DISCOUNT OFFER !!

+DEUTSCHLAND+

Ab einem Bestellwert von 100 € entfällt generell das Porto!

Ab einem Lieferwert von 125,00€ gewähren wir 3% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 145,00€ gewähren wir 5% Rabatt!

Ab einem Lieferwert von 165,00€ gewähren wir 10% Rabatt!

+WORLDWIDE+

3% discount for orders over 125€

5% discount over 145€

10% discount 165€

DOMINO DRIVE

IMMER WIEDER SCHWEDEN!

Die Schweden DOMINO DRIVE und ihr meist lupenreiner AOR werden viele Freunde in der Melodic-Szene finden. Bassist Jonas Söder beantwortet uns ein paar Fragen und schaut dabei auch etwas über den Tellerrand seiner Band hinaus. Den Namen DOMINO DRIVE sollte man sich definitiv merken. Wirklich erstaunlich, dass es immer wieder neue Bands aus dem hohen Norden gibt. Es muss einfach etwas am Gerücht mit dem magischen Wasser dran sein...es muss!



■ *Wie ist euer Debüt entstanden?*

Als unser Sänger Jonas Tyskhagen dazustieß, nahm das Ganze wirklich Fahrt auf, und alle in der Band spürten das gleiche Verlangen das Bestmögliche Album abzuliefern. Mit Jonas haben die Nummern nochmal ein höheres Level erreicht. Man kann wirklich sagen, dass wir ab Februar diesen Jahres, als wir den Deal vom Label angeboten bekamen, die Songs gelebt, geatmet und verinnerlicht haben. Die Entstehung des Materials war eine sehr intensive Angelegenheit, eine zeitintensive dazu. Ein Album zu machen erfordert von allen Hingabe. Das ist die absolut wichtigste Bedingung.

■ *Gibt es deiner Meinung nach einen Schlüsselsong?*

Ja, aber das wechselt gefühlt ständig... Daher auch der Albumtitel „Smoke And Mirrors“, der ein wenig vage und mystisch gehalten ist. Was ich ganz interessant finde, ist, dass die Radio-Stationen, die uns bislang gespielt haben, sich nicht auf die bisherigen zwei Singles beschränkt, sondern ganz unterschiedliche Stücke gespielt haben, was sicher für das Album in seiner Breite spricht.

■ *Was kannst du mir zu meinem derzeitigen Favoriten „Never Give Up“ sagen?*

Oh, cool! Das ist einer der ältesten Songs auf der Scheibe. Es gab eine erste Version mit unserem alten Sänger, aber wie gesagt, mit Jonas passte einfach alles. Und trotzdem wäre der Song fast nicht auf dem Album gelandet. Nicht, weil wir ihn nicht mögen, sondern einfach, weil wir soviel Stücke zur Auswahl hatten. Aber Jonas hat uns den Kopf gewaschen und wahrscheinlich schon an unserem Verstand gezweifelt.

■ *JJ Marsh, den man sicher u.a. von seiner langjährigen Zusammenarbeit mit Glenn Hughes kennt, spielt ein paar Gitarren-Spuren auf eurem Debüt. Wie kam da der Kontakt zustande?*

Jonas ist mit ihm befreundet. Er hat schon ein paar Mal mit ihm Live-Shows gespielt, also fragten wir ihn einfach. Er kam unkompliziert ins Studio, hat seine Sachen wie ein Uhrwerk eingespielt und wir blieben nur staunend mit offenen Mündern zurück. Ein echter und unfassbar talentierter Profi!

■ *Wie ist der Stand der Dinge bei Winding Road, der anderen Band von eurem Sänger Jonas Tyskhagen?*

Sie sind natürlich noch aktiv, und ich hoffe bald Neues von ihnen zu hören, denn die Band ist einfach klasse.

■ *Ein Wort zum Artwork, welches irgendwie cool wirkt.*

Ein Freund brachte uns auf die Idee, KI zu benutzen, doch wir hatten keinerlei Erfahrung oder Vorstellungen, wie das funktioniert. Also befassten wir uns etwas mit der Materie und fütterten verschiedene Systeme mit unseren Vorstellungen und am Ende kam dieses tolle Artwork heraus. Aber der schönste Moment war, dass Ingo Ertl, der das Layout letztlich gestaltete, uns dann das fertige Artwork präsentierte.

■ *Habt ihr eigentlich alle einen Melodic Rock-Hintergrund? Ich frage vor allem, weil ich weiß, dass euer Keyboarder Sebastian ja u.a. bei den Progressive Metallern von Loch Vostok gespielt hat.*

Ja, das stimmt. Er hatte aber im Grunde, wie wir alle, immer schon die Vision für eine Band wie die unsere im Kopf. Der Unterschied zwischen den anderen und mir ist vermutlich nur der, dass ich eher engstimmig bin und die älteren, mehr klassischen Bands dieses Genre wie Fortune, Harlan Cage oder Dare verehere, während die anderen etwas offener sind. Jonas, der mit Winding Road ja schon etwas länger als ich Teil der aktuellen Melodic-Welle ist, natürlich ohnehin. Innerhalb der Band bringen wir Erfahrungen und Vorlieben für Death und Power Metal, sowie Jazz und Progressive Rock mit.

■ *Dir gebührt natürlich das letzte Wort, Jonas...*

Ich danke euch für euer Interesse an uns und hoffe euch alle mal persönlich treffen zu können.

■ *Martin Stark*

DOMINO DRIVE - SMOKE AND MIRRORS (CD)

90% 14,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

 DOMINO DRIVE aus Schweden und ihr mächtig Keyboard-dominiertes AOR und Melodic Rock sind ein echtes Brett. „Smoke And Mirrors“, das Debüt der Band, kann aber auch ordentlich rocken. Satte Gitarren und kerniger Gesang sorgen dafür. Sänger Jonas Tyskhagen (v/g WINDING ROAD) macht einen klasse Job in allen Belangen. Es finden sich kaum schwächere Songs, und mit „Starlet Queen“ oder „The Girl Who Never Was“ mindestens zwei echte Kracher auf dem Teller, der zudem stark produziert ist. Vereinzelt Gastauftritte von u.a. JJ Marsh (g, GLENN HUGHES) oder Fredrik Folkare (g, UNLEASHED) runden die Platte sehr gelungen ab. (MS)

 DOMINO DRIVE from Sweden and their massively keyboard-dominated AOR and melodic rock are great stuff. „Smoke And Mirrors“, their debut album, is able to rock, though, too. Powerful guitars and roaring vocals are the key here. Frontman Jonas Tyskhagen (v/g WINDING ROAD) does a great job in all respects. Almost no weak composition and at least two highlight songs („Starlet Queen“ and „The Girl Who Never Was“) can be found as well as a fine production. A few guest appearances by e.g. JJ Marsh (g, GLENN HUGHES) or Fredrik Folkare (g, UNLEASHED) complete the picture here in a very pleasant way. (MS)



Pride & Joy Music Newsletter 09 / 2023

RISING WINGS - REACH (CD)

92% 14,90€



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

 RISING WINGS spielen, anders als der Name und das Artwork vielleicht vermuten lassen würden, keinen (Melodic) Metal sondern feinsten Melodic Rock oder (teils) sogar AOR in bester Tradition von HAREM SCAREM, HARDLINE, TREAT oder auch HOUSE OF LORDS. Dabei startete Florian „Flo“ Bauer aus Ingolstadt 2006 als Ein-Mann-Projekt. Mittlerweile 2023, nach zwei EPs und einigen Singles, erscheint, mit Hilfe einer Handvoll Schlagzeuger, das Werk „Reach“ - und das ist einfach nur bockstark! Songs wie „Ride On“, „Remember“ oder „Reach The Night“ lassen einen Staunen und jeden Melodic-Fans glückselig frohlocken. Respekt! (MS)

 RISING WINGS play, other than the name suggests or the artwork looks like, no (melodic) metal but finest melodic rock or even AOR at times. They are reminiscent of HAREM SCAREM, HARDLINE, TREAT or even HOUSE OF LORDS. It all started after 2006 when Florian „Flo“ Bauer from Ingolstadt/Germany recorded two EPs and several singles as a one-man AOR project all on his own (!) and now in 2023, the album „Reach“, with the help of a handful of drummers, sees the light of day and it is simply stunning. Tracks like „Ride On“, „Remember“ or „Reach The Night“ make you wonder and every true melodic fan absolutely happy. Respect! (MS)



Pride & Joy Music Newsletter 09 / 2023



Sie bringen die Achtziger zurück!

Die Schweden ROCKETT LOVE heben den Achtziger Hard und Melodic Rock in astronomische Höhen. Feinste Melodien und vor allem treibende Gitarren sind nur zwei der Eckpunkte der Truppe um Stefan Westerlund (g, GRAND DESIGN) und Daniel Samuelsson (v, TWINBALL). Die beiden Hauptakteure nehmen sich dann auch gemeinsam Zeit um uns Rede und Antwort zu stehen. Dabei kam auch das eine oder andere interessante Detail rund um die Band zum Vorschein...

■ **Hey, ihr beiden! Wie ist die Scheibe entstanden? Irgendwelche Unterschiede zur Entstehung der ersten beiden Platten?**

Stefan: Der größte Unterschied ist sicherlich, dass wir zum ersten Mal als Band gemeinsam an den Songs geschraubt haben, gemeinsam in einem Raum von Angesicht zu Angesicht.

Daniel: Ja, genau! Das hörst du auch. Ich würde sagen, dass diese Platte unsere beste ist. Gemeinsam zu schreiben und zu arrangieren hatte schon sehr positive Effekte. Das entwickelte sich von Album zu Album so. So hat Stefan dieses Mal viel

mehr an den Lyrics und den Melodien mitgewirkt, und ich konnte mich mehr auch in das Riffing einbringen. Das war der große Vorteil der mehr gemeinschaftlichen Herangehensweise auf „Galactic Circus“.

■ **Eine Nummer wie „Running Out Of Time“ sticht heraus. Ein sehr dynamischer Song mit coolem Refrain und charakteristischen Gitarren...**

Stefan: Ich hatte seinerzeit recht viel Treat gehört, und das hat mich wohl indirekt etwas beeinflusst.

Zumindest das Intro-Riff enthält gewisse derartige Elemente. Erik Martensson, der Mix und Mastering erledigte, meinte recht schnell, dass diese Nummer auch leichte Emo-Elemente enthält, natürlich nicht vom Gesang her, aber beispielsweise was die Gitarren und die Melodie-Führung betrifft.

Daniel: Ja, so ein wenig My Chemical Romance, zumindest was die Gitarren angeht, ist nicht von der Hand zu weisen. Viele Leute sprechen uns sehr positiv auf diese Nummer an. Wir müssen wohl was richtig gemacht haben...

■ **Auch „Fly Away“, eine saustarke Nummer, die sich zum Ende hin auf der Scheibe fast etwas versteckt, sollten wir auch noch speziell ansprechen.**

Daniel: Das ist eine der nicht so ganz fröhlichen Nummern. Diese Songs liegen mir beim Schreiben eher etwas mehr, während Stefan die fröhlichen, direkten Party-Songs leichter von der Hand gehen.

Stefan: Ja, das stimmt. Ich bin mehr der AOR-Typ in unserer Band. Und bei „Fly Away“ hatten wir ein klein wenig den typischen Def Leppard/Mutt Lange-Sound im Kopf, auch, was die Produktion angeht.

■ **Wird es Live-Auftritte geben? Und sind Doppel-Konzerte mit GRAND DESIGN theoretisch möglich? Die personellen Überschneidungen sind ja durchaus praktisch, spielt Dennis Vestman, euer Bassist, doch neben dir dort auch Gitarre...**

Stefan: Das ist richtig! Aber ich spiele seit ein paar Monaten nicht mehr bei Grand Design. Es hat zeitlich einfach nicht mehr gepasst. Es gab keinen Stress oder so, und wenn es passt können wir sicher auch zusammen Shows spielen. Der erste

Rockett Love-Gig, den wir jemals gespielt haben, war zusammen mit ihnen. Wie gesagt, warum nicht? Kleine Anekdote am Rande: Auf meinem normalen Job ist Dennis mein Chef und klaut mir immer meine Lunch-Boxen.

Daniel: Wir möchten gerne mehr spielen, wir würden es wirklich lieben. Wir spielen einen Release-Gig hier in Schweden im November. Und wir spielen alle diese Nummern ohne jegliche Backing-Tracks. Wir bieten alles komplett live dar!

■ **Das Artwork ist sowas von Achtziger, einfach perfekt für eure Musik...**

Stefan: Korrekt! Bei dem Albumtitel und dieser Art von Musik boten sich diese Farben einfach an. Es gab auch keine langen Diskussionen, dass das lila werden würde. Mein Sohn hat dieses Artwork gestaltet.

Daniel: Ich denke der Künstler hatte vorab ein paar Songs gehört, und wir hatten auch eine genaue Vorstellung wie das Artwork aussehen sollte. Wir hatten immer schon ein Interesse an Star Wars, Marvel und all diesen Themen.

■ **Möchtet ihr noch etwas loswerden?**

Stefan: Als wir Rockett Love starteten, war ich fünfzig Jahre alt und die Band bestand mehr oder weniger nur aus mir und Daniel. Heute bin ich sechzig und aus einer fixen Idee mal eine Platte zu machen ist mittlerweile eine echte Band geworden und wir sprechen hier gerade über die dritte Scheibe.

Daniel: Ja, und wir würden uns freuen, wenn viele Melodic-Fans sich die Songs anhören. Sie werden es nicht bereuen!

■ **Martin Stark**



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL SHOP ★

Die Schweden ROCKETT LOVE um Stefan Westerlund (g, GRAND DESIGN) und Daniel Samuelsson (v, TWINBALL) sind ein absolutes Fest für alle Freunde guter Laune verbreitender und melodischer Rockmusik mit sehr deutlichem Achtziger-Feeling. Besonders die mitreißenden Gitarren machen einfach nur Spaß, und die Hooklines sind allesamt packend und mit Sucht-Potential ausgestattet. „Galactic Circus“ ist zudem die beste der bisherigen ROCKETT LOVE-Veröffentlichungen. Mix und Master von niemand Geringerem als Erik Mårtensson (ECLIPSE). Passende Anspieltipps sind „Never Look Back“, „Running Out Of Time“, „Fly Away“ oder „Talk To Ya Later“. Wer auf ECLIPSE, GRAND DESIGN, OSUKARU oder HARDCORE SUPERSTAR steht, kann hier absolut nichts falsch machen. (MS)

Swedish outfit ROCKETT LOVE around Stefan Westerlund (g, GRAND DESIGN) und Daniel Samuelsson (v, TWINBALL) are absolutely suitable for all lovers of good times spreading and highly melodic rock music with a massive eighties touch. Especially the cool guitars are pure fun and all hooklines are brilliant which will make you want to listen to them over and over again. „Galactic Circus“ is the best of the previous good outputs by ROCKETT LOVE. Check out „Never Look Back“, „Running Out Of Time“, „Fly Away“ oder „Talk To Ya Later“. Mix and master by none other than Erik Mårtensson (ECLIPSE). If you are into ECLIPSE, GRAND DESIGN, OSUKARU or HARDCORE SUPERSTAR, you simply can't go wrong here. (MS)



■ Limited to 300 copies

INVASION aus Norwegen, eine sehr frische Band, die sich erst 2022 gründete, haut mit dem selbst-betitelten Debüt gleich mal ein sehr amtliche erste Duftmarkte heraus. Sänger Jørgen Bergersen und seine erfahrenen Mitstreiter, die teils schon mit beispielsweise JORN auf der Bühne standen, scheinen voll in ihrem Element. Energie-geladene Songs wie „Streets Are Burning“ oder „Arthas“ und praktisch keine Ausfälle machen diese Platte zu einem echten Gewinner. Eine fantastische und sehr differenzierte Produktion, die sich wahrlich vor niemandem verstecken muss, lässt ebenfalls sehr positiv aufhorchen. Sichert euch diese Perle melodischen Metals und Hardrocks.

INVASION from Norway, a pretty fresh band which emerged in 2022, puts out their self-titled debut, which is an astonishing piece of music. Frontmann Jørgen Bergersen and his experienced bandmates who have shared the stage with JORN for instance seem to be perfectly fit in their element. Songs full of energy („Streets Are Burning“ or „Arthas“) and literally no fillers whatsoever make this record a real winner. A fantastic and very detailed production that need not hide from anybody out there completes the picture here. Make sure you grab one of the only 300 units of this melodic metal and hard rock gem pressed!



RISING WINGS

AOR, der beflügelt!

Florian „Flo“ Bauer und sein Projekt RISING WINGS sind schon außergewöhnlich - in vielerlei Hinsicht. Erstklassige melodische Rockmusik mit starken Achtziger-Touch und das Ganze mit Ausnahme der Drums, alles alleine auf die Beine gestellt. Wir erreichen den Ingolstädter auf Geschäftsreise in England und kitzeln zahlreiche interessante Antworten aus dem Multi-Talent heraus.

■ *Die erste Frage muss natürlich lauten, wie man in aller Welt auf die Idee kommt, ein Ein-Mann-AOR-Projekt zu starten?*

Ja, ganz einfach, das ist schon immer meine Musik gewesen und auch, wenn ich in verschiedenen Bands gespielt habe, mit Youringa sogar schon als junger Bursche eine AOR-Band mit eigenen Songs am Start hatte und auch aktuell Teil einer Coverband bin, fanden sich eigentlich nie Musiker mit der gleichen Vision wie meiner. Ich habe vor vielen Jahren, 2006 und 2008, zwei EPs herausgebracht, aber man entwickelt sich ja auch weiter und der Sound auf „Reach“ ist eine andere Liga. Ich habe mir jemanden gesucht, der Erfahrung in diesem Genre besitzt und da kam dann Chris Lausmann, der zudem nicht weit weg wohnt, ins Spiel. Ich mag die Bonfire und Voices Of Rock-Platten, an denen er mitgewirkt hat, wirklich sehr. Er hat dann die Stücke, die ja über einen längeren Zeitraum erstanden sind, soundmäßig auf eine Linie gebracht. Ich bin von Haus aus Gitarrist, habe aber über die Jahre weitere Instrumente erlernt und auch den Gesang entdeckt. Wie gesagt, man macht Erfahrungen und verfeinert sein Spiel, was ja ganz natürlich ist. Irgendwann, so vor zwei Jahren stand fest, dass ich eine Platte machen möchte und dann begann ich mich nach Drummern umzusehen und schickte Songs an Labels. Pride & Joy Music hat es gefallen und hier sind wir nun.

■ *Die ruhige Nummer „Remember“ ist anders, aber sehr gelungen...*

Ja, diese Ballade ist, wie so viele, als akustische Nummer geschrieben worden. Ich habe den Song für unsere Hochzeit geschrieben und dort auch gespielt. Es war aber klar, dass ich den Song nochmal komplett aufnehme und einfach auf das Album packen musste. Viele bekannte Stücke von den üblichen Verdächtigen in Sachen AOR sind Balladen. Aber eine Nummer wie „Ride On“, der für mich ganz zentral ist, gibt schon eher den Sound der Platte sehr gut wieder.

■ *Und es wird von „Reach“ auch ein Vinyl geben... Das freut mich persönlich sehr, ist aber natürlich auch gerade heutzutage ein schwieriges Unterfangen aufgrund der höheren Herstellungskosten etc.*

Ja, und das war mir wichtig beziehungsweise schon immer ein Traum von mir. Die CD und das Vinyl sind unterschiedlich gemastert worden, was absolut Sinn macht, wenn man das Ganze ernsthaft betreibt. Ich bin selbst ein Vinyl-Fan und mit dieser Veröffentlichung geht für mich persönlich einfach ein Traum in Erfüllung.

■ *Aber Live-Auftritte dürften vermutlich schwierig werden, oder?*

Grundsätzlich war das ja auch nie der Plan. Und beispielsweise die Jungs in meiner Coverband sind auch eher in den Neunzigern musikalisch sozialisiert worden und teilen meine unbedingte Liebe zu dem klassischen Achtziger-AOR nicht so ganz, von daher könnte ich auch nicht auf sie für eine mögliche Live-Formation zurückgreifen. Daher wird es vermutlich keine Live-Shows geben, aber mit Sicherheit weitere Veröffentlichungen von Rising Wings. Es geht weiter!

■ *Das Artwork ist ebenfalls sehr gelungen, weckt aber Erinnerungen an typische Power Metal-Bands.*

Das mag sein, aber ich wollte immer schon genau diese Musik spielen. Auch wenn ich eigentlich vom Alter her ebenfalls in den Neunzigern musikalisch sozialisiert wurde, bin ich durch meinen damaligen Gitarren-Lehrer zu Schulzeiten über das Gitarre-Spielen mit dem typischen Achtziger-AOR in Berührung gekommen, neben den offensichtlichen Klassikern wie Survivor oder Foreigner aber auch mit etwas weniger bekannten Bands wie Harem Scarem, Giant oder ähnlichem. Mein Lehrer damals stand auch total auf Nuno Bettencourt von Extreme, was mich indirekt sicher auch geprägt hat.

■ **Martin Stark**

Jelusick - Follow The Blind Man (CD)

91%

16,00 €



Eine der derzeit besten Stimmen im Rock-Bereich ist zweifelsohne der Kroatian Dino Jelusick. Und seine Band JELUSICK, bereits als ANIMAL DRIVE aktiv und mit einem Album und einer EP auf dem Buckel, veröffentlicht aktuell ihr Debüt „Follow The Blind Man“ und das hat es wahrlich in sich. Alleine die Power-Ballade „The Great Divide“ ist ein Pfund. Teils mit recht heavy Riffs ausgestattet (u.a. „Fly High Again“), liegt der Fokus dieser Scheibe natürlich auf den Vocals, aber auch das Songwriting an sich und die Gitarren (Ivan Keller) sind absolut großartig. An einigen Stellen schimmert auch der gute alte Siebziger-Hardrock deutlich durch („Reign Of Vultures“). Fett! (MS)



One of the best rock voices out there without doubt is the Croatian Dino Jelusick. His band JELUSICK, formerly known as ANIMAL DRIVE, puts out their powerful debut „Follow The Blind Man“ after putting out an album and one EP under the previous monicker. Let alone the power ballad „The Great Divide“ shine. At times, pretty heavy riffing (e.g. „Fly High Again“) can be found. The fine songwriting and the impressive guitars (Ivan Keller) are positive points, too, although the brilliant voice seems to be the center of interest here, of course. Here and there the good old Seventies hard rock („Reign Of Vultures“) shines through. Massive! (MS)



OUT:
29. September

Sam Millar - More Cheese Please (CD)

92%

16,00 €



SAM MILLAR (BIG FOOT) ist ein englischer Künstler aus dem Melodic Rock-Bereich, welcher nach diversen tollen Singles nun sein erstes Soloalbum an den Start bringt. Das grandiose Werk mit tollem Artwork (lilafarben mit gelben „Käse“-Mond) bietet großartige Songs, die die ganze stilistische Bandbreite der rockigen 80er abdecken. Von Einflüssen von DANGER DANGER („Chardonnay“), über 80er Glam der alten LA-Szene („Forget You“) bis hin zu hin zu an STATUS QUO erinnernde, straighte Rocker („Dancing On My Own“) wird alles geboten. „Deja Vu“ ist ein klassischer Retro-Wave-Track. Locker, frisch, bunt und etwas abgedreht - und total retro! Ein tolles Album, das Fans der 80er Rocksounds begeistern wird! (BS)



SAM MILLAR (BIG FOOT) is an English artist from the Melodic Rock genre, which after several great singles now brings his first solo album to the start. The terrific work with great artwork (purple with yellow „cheese“ moon) offers great songs that cover the whole stylistic range of the rocky 80s. From influences of DANGER DANGER („Chardonnay“), to 80s glam of the old LA scene („Forget You“), to straight rockers reminiscent of STATUS QUO („Dancing On My Own“), everything is offered. „Deja Vu“ is a classic retro wave track. Loose, fresh, colorful and a bit wacky - and totally retro! A great album that will delight fans of 80s rock sounds! (BS)



Various - Rock Of Norway presents Melodic Hard Rock & AOR Vol.2 (2-CD)

94%

17,50 €



Rock Of Norway und C+C Records/Norske präsentieren hier mit Volume 2 wieder eine Sammlung seltener Singles aus den Genres AOR und melodischer Hardrock, die meisten davon zum ersten Mal auf CD. In den 80er Jahren und zu Beginn des darauf folgenden Jahrzehnts erhielten viele vielversprechende junge Talente die Möglichkeit, ihre Musik auf 7-Zoll-Scheiben (und einige wenige auf CD-Singles) zu veröffentlichen. In vielen Fällen war dies die einzige Veröffentlichung, und es ist höchste Zeit, sie zu entstauben. 18 Singles sind auf der Doppel-CD erhältlich.



Rock Of Norway and C+C Records/Norske present here with Volume 2 again a collection of rare singles from the genres AOR and melodic hard rock, most of them for the first time on CD. In the 80s and the beginning of the following decade, many promising young talents were given the opportunity to release their music on 7-inch records (and a few on CD singles). In many cases this was the only release and it is high time to dust them off. 18 singles are available on the double CD.



Andy Taylor - Man's A Wolf To Man (CD)

85%

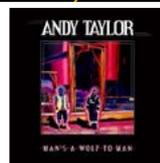
18,00 €



ANDY TAYLOR hat mit seinen Bands DURAN DURAN und THE POWER STATION eine ganze Generation von Rockfans geprägt. Nach seinem 1987er Soloalbum „Thunder“ legt er nun das Zweitwerk mit dem Namen „Man's A Wolf To Man“ nach. Musikalisch befinden wir uns mit dieser CD absolut in der Gegenwart. Zeitgemäßer Modern Rock hat den 80er Jahre-Sound abgelöst und bietet dem Hörer durchaus hörenswerte Tracks, auf denen TINA ARENA bei „Try To Get Even“ (Country-lastig) als Gast zu hören ist. „Man's A Wolf To Man“ bietet die üblichen Trademarks von Taylors' Songs in einer Mischung aus Rock, Country und Alternative Rock - modern und top produziert sowie interpretiert. (BS)



ANDY TAYLOR has influenced a whole generation of rock fans with his bands DURAN DURAN and THE POWER STATION. After his 1987 solo album „Thunder“ he now puts out the second work with the name „Man's A Wolf To Man“. Musically, we are absolutely in the present with this CD. Contemporary modern rock has replaced the 80s sound and offers the listener tracks well worth listening to, on which TINA ARENA can be heard as a guest on „Try To Get Even“ (country-like). „Man's A Wolf To Man“ offers the usual trademarks of Taylors' songs in a mixture of rock, country and alternative rock - modern and top produced as well as interpreted. (BS)



Eclipse - Megalomanium (CD) DigiPak

93%

17,50 €



„Megalomanium“ ist Album Nummer zehn (!) der Schweden. Natürlich sind alle Qualitäten des Vierers enthalten. Die großartigen Melodien, die mitreißenden Arrangements und die kraftvolle Produktion, die klingt als spielen ECLIPSE gerade live, und das direkt neben einem. Frontman Erik Martensson und seine Mitstreiter rocken wie Sau und schaffen es immer wieder ihren eigenen Stil weiterzuentwickeln. Einzelne Tracks („Got It“ oder „I Don't Get It“) klingen ein wenig punkig, was dem Vierer sehr gut zu Gesicht steht, während andere (u.a. „Broken“ oder „High Road“) Midtempo-Hymnen vor dem Herrn sind. „When Two Hearts Collide“ ist zudem ein absoluter Hit. (MS)



„Megalomanium“ is album number ten (!) of the Swedish band. Of, course all essential qualities of the four-piece are there. The amazing melodies, the powerful arrangements and the energetic production which sounds like ECLIPSE is playing live - right next to you. Frontman Erik Martensson and his companions rock like hell and they manage to improve their very own style constantly. Some of the songs („Got It“ or „I Don't Get It“) sound a little bit like punk whereas mighty midtempo-anthems like „Broken“ or „High Road“ are simply stunning. „When Two Hearts Collide“ is an absolute smash hit, though. (MS)



Vega - Battlelines (CD)

93%

17,50 €



VEGA bringen ihr achties Album heraus, und das Erste im runderneuerten neuen Line-up mit Neuzugang Mart Trail (b). Die Engländer um Sänger Nick Workman (ex-KICK) verstehen es aber nach wie vor griffige Melodien in energiegelagelte Arrangements zu packen und mit jeder Note zu beweisen, dass Melodic Rock-Bands heutzutage durchaus einen überzeugenden Sound aufweisen können. Kleinere zeitgemäße Sound-Elemente hier und da lockern die Kompositionen sehr angenehm auf, und der Härtegrad ist im Vergleich zum Vorgänger „Anarchy & Unity“ (2021) etwas heruntergefahren. Schon der grandiose und sehr eingängige Auftakt in Form von „Heros“ lässt da absolut keinen Zweifel dran. Klasse Album! (MS)



VEGA put out album number eight and the first in their refurbished line-up with the addition of Mart Trail (b). The English band around frontman Nick Workman (ex KICK) constantly manage to deliver great melodies and energy-laden arrangements and are able to prove that melodic rock bands nowadays can have their very own signature sound with every single note. Little contemporary bits and pieces here and there add an interesting additional flavour and it is not as heavy as the last output „Anarchy & Unity“ (2021). Let alone the brilliant opener „Heros And Zeros“ shine. Superb album! (MS)



Starmen - Starmenized (CD)

92%

16,50 €



Klar orientieren sich die vier Schweden an ihren offensichtlichen Vorbildern von KISS. Und zwar in allen Belangen, also musikalisch und vom gesamten Erscheinungsbild her inklusive Maskierung. Aber sie machen das nicht erst auf diesem, ihrem vierten Album richtig gut. Es handelt sich um erfahrene Musiker, um ehemalige Mitglieder von THE POODLES und NARNIA. Als Einstieg bieten sich „Liar“ und „Tears Never Dry“ an, ebenso wie das sehr eingängige „Radioactive“. Eine Platte, die müheles den Eindruck erweckt, als hätte es die letzten dreißig oder vierzig Jahre irgendwie nicht gegeben. Melodischer Hardrock und Glamrock in Richtung WIG WAM und NESTOR vom Feinsten! (MS)



Well, of course the four Swedes in STARMEN look up to their obvious idols KISS. They do so in all respects, musically and concerning the whole appearance including make-up. But they do it with style and very well on their fourth album by now like on the previous ones, too. We talk about experienced musicians formerly of THE POODLES and NARNIA here. A good taste of the record is provided by „Liar“ and „Tears Never Dry“ as well as by the extremely catchy „Radioactive“. It's a record that makes you forget the last thirty or forty years easily. Melodic hard rock and glam rock in the vein of WIG WAM and NESTOR of the finest sort! (MS)



NEUERSCHEINUNGEN / NEW RELEASES September

Revlin Project - Beyond The Dreams (CD)

88%

16,00 €



AOR aus Südamerika ist gefühlt in letzter Zeit verstärkt im Kommen. Bands oder Projekte aus Peru jedoch rar gesät. REVLIN PROJECT um Nilver Pérez (Keys) und Sänger Renato Costa sowie zahlreiche Gäste, z.B. Nick Hogg (b, NITRATE) oder Ken Sandin (b, ex-ALIEN) setzen die zehn Nummern gekonnt in Szene, wobei die Stimme teils leicht gewöhnungsbedürftig ist. Produktion und über weite Strecken das Songwriting sind jedoch über jeden Zweifel erhaben. Anspieltipps sind das erdige „Fighters Dreamers!“ und das eingängige „The World Beyond Your Eyes“. Einen gewissen Exoten-Bonus kann man dieser Scheibe schwerlich absprechen. (MS)



AOR from South America seems to be up and coming recently. Bands from Peru are a rare treat, though. REVLIN PROJECT around Nilver Pérez (keys) and frontman Renato Costa who are joined by numerous guests like Nick Hogg (b, NITRATE) or Ken Sandin (b, ex-ALIEN) deliver ten well-done tracks. Although the lead vocals are a bit unusual at times, the production and songwriting in general is pretty good. Just check out the rough „Fighters Dreamers!“ or the highly melodic „The World Beyond Your Eyes“. REVLIN PROJECT does offer a certain exotic touch for sure. (MS)



OUT:
26. September

Tempt - Tempt (CD)

93%

19,50€



TEMPT ist eine junge Band aus den Staaten, und ihre zeitgemäße Version melodischen Rocks kann durchaus gefallen. Eingängige und vor allem mit saustarken Gitarren ausgestattete Nummern wie „Burn Me Down“ lassen aufhorchen. Der Vierer wird noch für Furore sorgen, soviel steht mal fest. Als Vergleiche können vielleicht LEVARA, DEGREED oder (mit Abstrichen) auch A.C.T. herhalten, aber TEMPT machen irgendwie ihr ganz eigenes Ding und das gut so! Auch, wenn „Living Dangerous“ gewisse DEF LEPPARD-Vibes versprüht, als vorab ausgekoppelte „Roses“ geht sofort ins Ohr - und nistet sich dort ein! Klasse Zweitwerk! (MS)



TEMPT is a young band from the States and their contemporary version of melodic rock is a fine one. Extremely melodic and with versatile guitars, like for instance in „Burn Me Down“ grabs your attention. This four-piece will have success for sure. Comparisons might be LEVARA, DEGREED or (maybe) A.C.T. but TEMPT xxx which is nice. Although „Living Dangerous“ breathes some DEF LEPPARD-DNA. Also, the single release „Roses“ is ear candy and makes you wanna hear it again and again. What a great 2nd album! (MS)



Electric Boys - Grand Explosivos (CD)

90%

16,50 €



Anders als ihr 2021er Album „Upside Down“, welches sich u.a. durch die Eindrücke der Pandemie mit teils ernsteren Themen beschäftigte, rocken sich die vier Schweden auf „Grand Explosivos“ gewohnt fungig und lebensfroh durch die elf Songs. Eine der wenigen Classic Rock-Bands da draußen mit einem vergleichsweise einzigartigen Sound. Sänger und Gitarrist Conny Bloom besitzt eine zeitlose, authentische Stimme, und die gesamte Band einen leichten amerikanischen Anstrich. Die mit Pausen seit 1988 aktiven Skandinavier laufen absolut zu Unrecht etwas unter dem Radar, wie Songs der Sorte „When Life Treats You Funky“ oder „I've Got A Feeling“ mühelos unterstreichen. Cool sind die gelegentlichen Ausflüge in beispielsweise Melodic Rock oder Blues. (MS)



Other than their 2012 album „Upside Down“ which due to the impressions of the pandemic partly dealt with more serious topics, the four Swedes rock funky and positive through the eleven tracks on „Grand Explosivos“. One of the very few classic rock bands out there with a comparatively distinctive sound. Frontman and guitarist Conny Bloom owns a timeless and authentic voice and the whole band offers a slightly American touch soundwise. Including some breaks, active since 1988, the Scandinavians seem to run a bit under the radar although songs like „When Life Treats You Funky“ or „I've Got A Feeling“ easily prove the opposite. Cool are e.g. the melodic rock or blues moments at times. (MS)



Ronnie Romero - Too Many Lies, Too Many Masters (CD)

90%

17,50 €



RONNIE ROMERO (u.a. RAINBOW, SUNSTORM, THE MICHAEL SCHENKER GROUP, ELEGANT WEAPONS) ist definitiv einer der besten, wenn nicht der beste Sänger im klassischen Hardrock heute. Sein drittes Solo-Album, das erste mit ausschließlich eigenen Songs, markiert eine neue Ära für den Chilenen. Mit recht heavy klingenden, Energie-geladenen und kraftvollen Songs bietet „Too Many Lies, Too Many Masters“ genau das, was Hardrock heute ausmacht. Erstmals zudem war der Sänger komplett in das Songwriting einer Platte, auf der er singt, involviert, was verdeutlicht, dass RONNIE ROMERO viel mehr besitzt als eine Klasse Stimme. Daumen hoch! (MS)



RONNIE ROMERO (u.a. RAINBOW, SUNSTORM, THE MICHAEL SCHENKER GROUP, ELEGANT WEAPONS) is without doubt one of, if not the best singer nowadays in classic hard rock. His third solo album, the first to feature only all-new material, marks a new era for the Chilean. Pretty heavy sounding, energetic and powerful songs, „Too Many Lies, Too Many Masters“ showcases everything hard rock nowadays is about. For the first time, the frontman is involved in all of the songwriting of a record he sings on, which underlines the fact that RONNIE ROMERO has got way more to offer than a great voice. Thumbs up! (MS)



Bonfire - Don't Touch The Light MMXXIII (CD) Digipak

92%

19,00 €



Die deutschen Hardrock-Urgesteine BONFIRE bringen ihre ersten drei Album „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) und „Point Blank“ (1989) neu aufgenommen erneut heraus. Der neue Sänger Dyan Mair aus Griechenland macht einen Klasse Job, lässt aber die Songs auch ein wenig härter klingen, was ihnen aber gut zu Gesicht steht. Über Sinn und Unsinn solcher Wiederveröffentlichungen mit dezent anderem Personal muss an dieser Stelle wohl kaum gesprochen werden, aber amtlich rocken diese absoluten Klassiker auch in den neuen Versionen definitiv. Bonusongs sucht man vergebens, aber Songs wie „Starin' Eyes“, „You Make Me Feel“ oder „S.D.I.“ sind einfach unbestreitbar Klassiker. (MS)



German hard rock veterans BONFIRE rerelease their first three albums „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) and „Point Blank“ (1989) in rerecorded versions featuring their current frontman Dyan Mair from Greece. He does a great job and but makes the songs sound a little bit harder, though, which is not too bad. It's open to discuss whether re-releases like these with a different line-up in general make sense or not, but the new versions actually display a huge amount of rock. There are no bonus cuts whatsoever but tracks like „Starin' Eyes“, „You Make Me Feel“ or „S.D.I.“ are simply classics. (MS)



Bonfire - Fireworks MMXXIII (CD) Digipak

92%

19,00 €



Die deutschen Hardrock-Urgesteine BONFIRE bringen ihre ersten drei Album „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) und „Point Blank“ (1989) neu aufgenommen erneut heraus. Der neue Sänger Dyan Mair aus Griechenland macht einen Klasse Job, lässt aber die Songs auch ein wenig härter klingen, was ihnen aber gut zu Gesicht steht. Über Sinn und Unsinn solcher Wiederveröffentlichungen mit dezent anderem Personal muss an dieser Stelle wohl kaum gesprochen werden, aber amtlich rocken diese absoluten Klassiker auch in den neuen Versionen definitiv. Ein komplett überarbeitetes Artwork und zahllose Klassiker wie „American Nights“ oder „Sweet Obsession“ sind schon irgendwie Argumente. (MS)



German hard rock veterans BONFIRE rerelease their first three albums „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) and „Point Blank“ (1989) in re-recorded versions featuring their current frontman Dyan Mair from Greece. He does a great job and but makes the songs sound a little bit harder, though, which is not too bad. It's open to discuss whether re-releases like these with a different line-up in general make sense or not, but the new versions actually display a huge amount of rock. A completely reworked artwork and classics like „American Nights“ or „Sweet Obsession“ are definitely purchase arguments. (MS)



Bonfire - Point Blank MMXXIII (CD) Digipak

91%

19,00 €

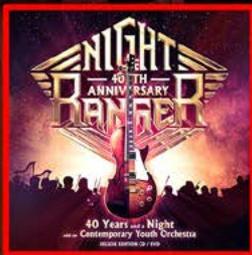


Die deutschen Hardrock-Urgesteine BONFIRE bringen ihre ersten drei Album „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) und „Point Blank“ (1989) neu aufgenommen erneut heraus. Der neue Sänger Dyan Mair aus Griechenland macht einen Klasse Job, lässt aber die Songs auch ein wenig härter klingen, was ihnen aber gut zu Gesicht steht. Über Sinn und Unsinn solcher Wiederveröffentlichungen mit dezent anderem Personal muss an dieser Stelle wohl kaum gesprochen werden, aber amtlich rocken diese absoluten Klassiker auch in den neuen Versionen definitiv. Kleine Details (Artwork, Gitarren-Arrangements) wurden leicht verändert, der Kern der Platte aber beibehalten. (MS)



German hard rock veterans BONFIRE rerelease their first three albums „Don't Touch The Light“ (1986), „Fireworks“ (1987) and „Point Blank“ (1989) in re-recorded versions featuring their current frontman Dyan Mair from Greece. He does a great job and but makes the songs sound a little bit harder, though, which is not too bad. It's open to discuss whether re-releases like these with a different line-up in general make sense or not, but the new versions actually display a huge amount of rock. Little details have been changed, like parts of the artwork or a few guitar arrangements, but the core of the record is still classic BONFIRE. (MS)





Out October 20, 2023



40 Years and a Night
with the Contemporary Youth Orchestra
A one of a kind live album featuring unique renditions of all the Greatest Hits with a Symphonic Orchestra!
CD-DVD in Digipak, Ltd. Ed. Black 2LP, Blu Ray, Digital



RONNIE ATKINS

Trinity

Out October 13, 2023

The highly anticipated third solo album from
Pretty Maids singer!
CD, Ltd. Ed. Colour White 2LP, Digital



Out October 20, 2023

George Lynch is back to Hard Rock with the awesome new album, easily their best since "Wicked Sensation"
CD, Black 2LP (exclusive Frontiers shop), Digital



The Fish Who Wanted To Be King
Out October 20, 2023
Melodic Progressive Rock from the international combo featuring Vivien Latiu and Damian Wilson (ex-Threepold).
A must for all Yes (Travis/Rabin era) lovers!
CD, Digital

VITÄLINE'S

WHEELS WITHIN WHEELS

ROBBIE LABLANC TOMMY DENANDER

Out October 20, 2023

An awesome AOR/Melodic Rock alliance between
Robbie LaBlanc (FIND ME, BLANC FACES) and
Tommy Denander. A superb album chock full of
melodies and Toto-esque stuff!
CD, Digital



EDGE OF FOREVER

RITUAL



Out October 13, 2023
The career-defining new album from the Italian Hard Rock combo, featuring Alessandro Del Vecchio on vocals!
CD, Black LP (exclusive Frontiers shop), Digital

NITRATE

FEEL THE HEAT



Out October 13, 2023
The awesome fourth Album from the AOR band from Britain with Alec Strandell (ART NATION) on vocals!
CD, Digital



Out October 13, 2023
The new Melodic Hard Rock alliance between Martin Kronlund (ex-BOGFACE) and Leo Small (ex-SHY, PHENOMENAL)!
CD, Digital

Also available
SEMI BLUNT
VERMILION ECLIPSE (2LP) Red

KINGS CROWN

CLOSER TO THE TRUTH



frontiers.it
www.facebook.com/frontiersmusicarl
www.youtube.com/frontiersmusicarl

frontiers.shop
CD, March, and more on the Frontiers Music official shop

Exclusively distributed
in Germany by SOUL FOOD
MUSIC



NEUERSCHEINUNGEN / NEW RELEASES September

Blackbird Angels - Solsorte (CD)

89%

17,50 €

 BLACKBIRD ANGELS und ihr Debüt „Solsorte“ spielen traditionellen Hardrock und leben so ihre Liebe für die Siebziger aus, dem Jahrzehnt des ursprünglichen Hardrocks. Tracii Guns (g. L.A. GUNS), Todd Kerns (v. SLASH, TOQUE, HEROOS AND MONSTERS) sowie Adam Hamilton (d) sind die Kernbesetzung, die für mögliche Live-Auftritte noch erweitert wird. Hamilton produzierte u.a. die L.A. GUNS oder GEORGE LYNCH. Das Ganze geht in Richtung BAD COMPANY, LED ZEPPELIN, PETER FRAMPTON oder (frühe) JOURNEY. Eines der Projekte, die herausstechen! Songs wie „Broken In Two“, „On And On/Over And Over“ oder „Worth The Wait“ lassen sicher keinen Genre-Fan kalt. (MS)

 BLACKBIRD ANGELS and their debut „Solsorte“ are traditional hard rock and showcase their love for the Seventies, the decade of pure hard rock. Tracii Guns (g. L.A. GUNS), Todd Kerns (v. SLASH, TOQUE, HEROOS AND MONSTERS) as well as Adam Hamilton (d) are the main protagonists here who get help from more musicians for possible live dates. Hamilton has produced e.g. L.A. GUNS or GEORGE LYNCH. Everything on this record hints at BAD COMPANY, LED ZEPPELIN, PETER FRAMPTON or (early) JOURNEY and the like. One of the projects that stick out! Tracks like „Broken In Two“, „On And On/Over And Over“ or „Worth The Wait“ will definitely make fans of the genre smile. (MS)



Tilt - Tilt, N' Roll Circus +3 (2-CD)

88%

17,50 €

 Die Japaner TILT sind schon mit Unterbrechung seit fünfunddreißig Jahren aktiv und gelten als eine der führenden Live-Bands ihrer Heimat. Dieses Doppel-Live-Werk zeigt eine spielreudige Truppe irgendwo in der Schnittmenge von AEROSMITH, KIX oder auch MÖTLEY CRUE. Exoten-Bonus hin oder her, das erstmals 2020 ohne die Bonusongs erschiene „Tilt, N' Roll Circus“ macht Spaß, auch wenn der leicht verwaschene Sound sowie der starke Akzent im Gesang (Takeshi „American Cherry“ Sakakibara) durchaus gewöhnungsbedürftig sind. Insgesamt achtundzwanzig Karriere-überspannende Songs. Punkt. (MS)

 Japanese band TILT have been (including a break) around for thirty-five years and are considered as one of the leading live rock bands of their country. This double live album showcases a band having fun somewhere in the vein of AEROSMITH, KIX or even MÖTLEY CRUE. It may be kind of exotic but „Tilt, N' Roll Circus“, which was originally released in 2020 without the bonus cuts, is simply fun, although the slightly washed-out sound and the strong accent of frontman Takeshi „American Cherry“ Sakakibara might not be everybody's cup of tea. Twenty-eight tracks in total covering all of their career. Value for money. Period. (MS)



Black Stone Cherry - Screamin' At The Sky (CD)

92%

17,50 €

 BLACK STONE CHERRY spielen mitreißenden Hardrock und klangen wohl noch nie so gut und fett produziert wie auf „Screamin' At The Sky“. Man riecht förmlich den Schweiß aus dem Proberaum und möchte Songs wie „Smile, World“ oder den Titelsong endlich live hören. Herrlich grooveende, heavy rockende und begeisternde Nummern auf dem achten Album der Amerikaner soweit das Ohr reicht. Zusammen mit beispielsweise THE ANSWER und SILVERTIDE ist der Vierer aus Kentucky Hoffnungsträger in Sachen echtem, schnörkellosem und zeitlosem Rock'n'Roll. BLACK STONE CHERRY rockt! (MS)

 BLACK STONE CHERRY play convincing hard rock and have probably never sounded better and more powerfully produced like on „Screamin' At The Sky“. You can literally smell the rehearsal room and feel the strong desire to finally experience those songs in a live environment. Lots of grooving, heavy rocking and satisfying tracks as far as the eye can see on album number eight of the Americans. Together with for instance THE ANSWER and SILVERTIDE the Kentucky-based four-piece is a true hope in terms of real, authentic and timeless rock'n'roll. BLACK STONE CHERRY rocks! (MS)



The Resistance - The Resistance (CD)

86%

16,00 €

 THE RESISTANCE legen mit ihrem selbstbetitelt Werk und einem recht unscheinbaren Artwork ihr Debüt vor. Die Band ist das Baby der Rhythmusgruppe von BOMBAY BLACK, welche von dem erwähnenswerten Sänger Phil Houston unterstützt werden, der Chris Robertson (BLACK CROWES) in Nichts nachsteht. Geboten wird dreckiger US-Südstaaten Hardrock, der vorn auf die Zwölf rockt und überzeugen kann, auch wenn ganz große Songs noch fehlen. Zu den Highlights gehört der Track „Push You Away“, für den es auch ein Lyric Video gibt. Für Fans von Brother Cane, Black Stone Cherry, und Black Star Riders durchaus interessant. (BS)

 THE RESISTANCE present their debut with their self-titled work and a rather unimpressive artwork. The band is the baby of the rhythm section of BOMBAY BLACK, who are supported by the notable singer Phil Houston, who is in no way inferior to Chris Robertson (BLACK CROWES). Offered is dirty US southern hard rock, which rocks in front on the twelve and can convince, even if quite great songs are still missing. One of the highlights is the track „Push You Away“, for which there is also a lyric video. For fans of Brother Cane, Black Stone Cherry, and Black Star Riders quite interesting. (BS)



Pride & Joy Music

★ THE CLASSIC AOR, HARD ROCK & METAL LABEL ★

Release date: October 20th, 2023!



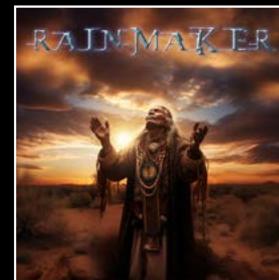
★ Available on CD, LP & digital! ★



★ Available on CD & digital! ★



★ 2-CD limited to 500 copies! ★
★ Available on CD only in our store! ★



★ Limited to 500 copies! ★
★ Available on CD only in our store! ★

OUR LABEL RELEASES IN OCTOBER

Release date: October 6th, 2023!

ECLIPSE



Auf konstantem Höhenflug

Der Weg von Erik Mårtensson (v/g) und seiner Band ECLIPSE scheint unaufhaltsam nach oben zu gehen. Die Schweden sind seit Gründung 1999 beständig auf der Überholspur. Das neue, das insgesamt neunte Studio-Werk „Megalomanium“ bündelt erneut alle bekannten Qualitäten der Melodic Hardrockers und setzt wieder in allen Belangen eine Schippe drauf. Unfassbar das Ganze und selbstverständlich Anlass für ein ausführliches Gespräch mit dem sympathischen Frontmann.

■ **Erik, ihr scheint seit vielen Jahren mit regelmäßigen Platten, großen Touren und zahlreichen Festival-Auftritten konstant beschäftigt. Man könnte auch sagen, dass ihr ständig unter Strom steht.**

Wir haben uns den Status über viele Jahre hart erarbeitet, manche Klippe umschiffen und haben zudem viel Spaß mit dem, was wir machen. Zudem habe ich mein Studio und meinen Lebensmittelpunkt nach vielen Jahren von Stockholm aufs Land verlegt, was ich sehr genieße. Ich mag Stockholm und das Stadtleben nach wie vor, aber für die Studio-Arbeit

gibt es nichts Schöneres, als wenn du durch das Fenster auch mal ins Grüne schauen kannst. Ich lebe ganz in der Nähe eines wunderschönen Sees, was sehr entspannend sein kann. Aber auf der anderen Seite kann ich nicht sehr lange entspannen und bekomme schnell das Gefühl, wieder etwas tun zu müssen. Daher kommt wohl auch die Regelmäßigkeit in all unseren Aktivitäten...

■ **Das neue Album „Megalomanium“ ist jetzt aber nicht der Ausdruck von Größenwahn wie der Albumtitel vielleicht vermuten lässt, oder?**

Nein, natürlich nicht. Wir gehen mit Eclipse von Anfang an unseren Weg und scheinen Vieles richtig zu machen. Dabei gehst du auch, je erfolgreicher eine Band wird, ein immer größeres Risiko ein. Uns ist aber bewusst, dass sich in dieser Branche jederzeit das Blatt wenden kann und so nehmen wir den momentanen Erfolg keinesfalls als selbstverständlich an. Ich glaube, das ist eine sehr gesunde Einstellung.

■ **Wo siehst du die Unterschiede zum letzten Werk „Wired“, Erik?**

Nun, die letzte Scheibe kam inmitten der Pandemie, wir konnten praktisch nicht touren, haben aber dennoch ein voll verstromtes Quarantäne-Konzert gespielt, es gestreamt und daraus sogar eine Studio-Live-Platte gemacht. Wir haben das Bestmögliche möglich gemacht und das auch unter Schwierigkeiten. „Wired“ war eine Party-Platte, mit der wir auch ein Stück weit der betrübnischen Realität der Pandemie entfliehen wollten. Und genau das war vielleicht in der damaligen Situation wahrscheinlich auch für uns das Beste. „Megalomanium“ hingegen enthält etwas erhabener, erwachsener Songs. Jedenfalls war das beim Schreiben des Materials so in etwa unser Ziel. Wir verfolgen immer schon konsequent unseren eigenen Weg und scheren uns nicht um die Meinung anderer. Diese Lockerheit hilft

auch beim Schreiben, da wir beispielsweise nicht auf Krampf versuchen, Hits zu schreiben, sondern einfach das tun, was uns Spaß macht und auch von Herzen kommt. Ich hoffe, das hört man auch.

■ **Ihr seid gerade ausgiebig mit euren nicht minder erfolgreichen Landsmännern von H.E.A.T unterwegs... Da kommen doch jedem Melodic-Fan die Freudentränen ins Gesicht...**

Ja, das ist ein richtig fettes Paket. Schön, dass es endlich geklappt hat. Diese Tour war schon länger angedacht. Wir haben richtig Spaß und für die Fans wird richtig was geboten, denke ich. Eclipse war, ist und wird immer in erster Linie eine Live-Band sein.

■ **Dir gebühren die letzten Worte, Erik. Gibt es noch etwas, dass du in Richtung unserer Leser und Kunden loswerden möchtest?**

Es ist wirklich ein großes Privileg, dass die Leute mittlerweile auf neue Musik von uns warten. Das war gerade am Anfang unserer Karriere sicher nicht immer so. Im Rock- und Metalbereich kannst du mit beständiger Arbeit auch noch als nicht mehr blutjunger Musiker auf diese Art und Weise eine Band aufbauen. Und vielen Dank für euren beständigen Support! Das hilft natürlich auch sehr viel!

■ **Martin Stark**

BESTSELLER

H.E.A.T. - Extra Force (CD digipak)

90%

13,50 €



H.E.A.T. legen mit „Extra Force“ noch ein wenig nach. Das aktuelle Studioalbum „Force Majeure“ aus 2022 ist gerade mal ein Jahr alt, da haben die Schweden überraschenderweise einen beachtlichen Nachschlag raus. Alte Klassiker in neuen Live-Versionen (u.a. „Living On The Run“ oder „Nationwide“) neben zwei komplett neuen Songs („Will You Be“ und „Freedom“) und zwei Versionen bekannter Tracks („Rise“ und „One By One“) mit dem aktuellen (und Original-)Sänger Kenny Leckremo am Mikro. Fazit: Zehn Kaufgründe beziehungsweise Tracks finden sich auf „Extra Force“. Zugreifen! (MS)



H.E.A.T. deliver „Extra Force“, just one year after their current studio effort „Force Majeure“ came out and the Swedes bring some astonishing new, additional and great bstuff. Old classics in new live versions (e.g. „Living On The Run“ or „Nationwide“) next to two completely new compositions („Will You Be“ and „Freedom“) or a couple of live versions with the new „old singer“ and founding member Kenny Leckremo on vocals („Rise“ and „One By One“). To sum it up briefly: Ten arguments for buying you find on „Extra Force“, ten great tracks! Grab it! (MS)



Turkish Delight - Volume 2 (CD)

94%

16,00€



TURKISH DELIGHT, das grandiose Allstar-Projekt aus dem Hause Escape Music (Khalil Turk), geht in die zweite Runde und wieder geben sich unzählige Protagonisten der Melodic, AOR und Hardrock-Szene die Klinke in die Hand. Von Stimmen wie Robin McAuley (MSG), Marc Storace (KROKUS), Jean Beauvoir (CROWN OF THORNS) oder Tony Harnell (TNT) über Musiker wie Chris Childs (b. THUNDER), Steve Mann (g. MSG), Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Mike Slamer (g. STREETS) und viele, viele mehr. Erstklassiges und erwachsenes Songwriting und eine starke Produktion lassen die Platte zusätzlich leuchten. Anspieltipp ist „Higher“.



TURKISH DELIGHT, the magnificent all-star project put together by Khalil Turk/Escape Music is back with „Volume 2“ and once again countless protagonists of the melodic, AOR and hard rock scene gather. Voices like for instance Robin McAuley (MSG), Marc Storace (KROKUS), Jean Beauvoir (CROWN OF THORNS) or Tony Harnell (TNT) and musicians like e.g. Chris Childs (b. THUNDER), Steve Mann (g. MSG), Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Mike Slamer (g. STREETS) and many, many more play on this masterpiece. Fine and mature songwriting and a strong production make this record shine, too. Check out „Higher“.



Skagarack - Heart And Soul (CD)

90%

15,00 €



SKAGARACK aus Dänemark haben Ende der Achtziger drei wirklich relevante Melodic Rock-Alben veröffentlicht, und auch das kurz vor ihrer über ein Jahrzehnt dauernden Auflösung erschienene „Big Time“ (1993) hatte durchaus starke Momente. Das neue Werk der Mannen um Torben Schmidt (v/g) ist weniger Arena-Rock und Mainstream wie vielleicht „Hungry For The Game“ (1988) es war, sondern deutlich bluesiger, besitzt aber hochklassiges Songwriting und eine dichte Atmosphäre. Vor allem die Gitarren-Arbeit (Jan Petersen) und natürlich der charismatische Gesang Schmidts sind bemerkenswert. „Heart And Soul“ ist eine erwachsene Platte mit Tiefgang und viel Gefühl. (MS)



SKAGARACK from up North (Denmark) put out three really good and relevant melodic rock albums towards the end of the eighties and also „Big Time“ (1993) had its strong moments. Right after that he band disbanded for a long time. The new album of the band around Torben Schmidt (v/g) contains not that much arena and mainstream rock like e.g. „Hungry For The Game“ (1988) but rather bluesy stuff but definitely high quality songwriting and a dense atmosphere. The guitars foremost (Jan Petersen) and the charismatic voice of Schmidt are pretty remarkable, though. „Heart And Soul“ is a mature record with a lot of depth and emotion. (MS)



Deserta - Don't Dare Stop (CD)

90%

16,00 €



DESERTA ist eine Hardrock-Band aus Brasilien. Ihr Debüt „Don't Dare Stop“, das nach über fünfzehn Jahren Bandgeschichte wohl mehr als überfällig war, feiert den typischen Achtziger-Sound der Marke WINGER, MR.BIG, BON JOVI oder TRIXTER und bietet bei sehr gutem Sound, zahlreiche coole Hooklines (u.a. „Roses“) sowie eine Menge Spaß. Eine Truppe, die man auf dem Zettel haben sollte, zumal sie sich wohltuend von den üblichen Verdächtigen eines gewissen südeuropäischen Labels absetzt. Weitere Anspieltipps sind der energische Titelsong sowie das balladeske „Travel The World“. Bitte zukünftig nicht so lange warten, Jungs! (MS)



DESERTA is a hard rock band from Brazil. Their debut „Don't Dare Stop“ is overdue after fifteen years of band history. It's a celebration of the typical eighties sound in the vein of WINGER, MR.BIG, BON JOVI or TRIXTER and offers a good production as well as many cool hooklines (e.g. „Roses“) plus a lot of fun. A band not to lose from the radar because they sound pleasantly different than most of the usual suspects from a certain label from Southern Europe, though. Check out the energetic title track and the ballad „Travel The World“, too. Please don't wait that long next time, boys! (MS)



Hurricane - Reconnected (CD)

91%

16,00 €



HURRICANE mit ihrem ersten Album seit „Liquifyry“ (2001) und dem fünften insgesamt. Vom originalen Line-Up sind nur noch Robert Sarzo (g) und Tony Cavazo (b) übrig, aber geblieben ist der der klassische Hardrock amerikanischer Prägung. Anspieltipps sind „Rockstar Cheater“, „You And I“ oder „Don't Change Your Love“, ebenso wie die recht gelungene Coverversion von „Under Pressure“ (QUEEN). Insgesamt ein starkes Album mit einigen Highlights, einem hervorragendem Sänger (Dan Schumann) und vor allem mit wohligen Zeitreise-Faktor zu den glorreichen Tagen der melodischen Rockmusik. „Reconnected“ ist definitiv eine der Überraschungen des Jahres bisher. (MS)



HURRICANE with their first album since „Liquifyry“ (2001) and their fifth in total. The only two original members Robert Sarzo (g) and Tony Cavazo (b) left keep up the flame for classic American hard rock, though. Just check out „Rockstar Cheater“, „You And I“ or „Don't Change Your Love“ as well as the pretty well-done cover version of „Under Pressure“ (QUEEN). In general, it's a great album with quite some highlights, a really good vocalist (Dan Schumann) and a pleasant time travel feeling to the glory days of melodic rock music foremost. „Reconnected“ is one of the nice surprises so far this year (MS)



Cyhra - The Vertical Trigger (CD)

89%

18,50 €



CYHRA und ihr moderner, aber sehr melodischer Heavy Metal besitzen einen vergleichsweise einzigartigen Sound. Klingt wie eine hyperaktive Version von DEGREED, JD MILLER oder DAUGHTRY (auf Speed). Sänger „Jake E“ (ex-AMARANTHE) und Jesper Strömblad (g/b/keys, ex-IN FLAMES) sind ja auch erfahrene Recken. Die Schweden sprechen sicher keine Traditionalisten an, verdienen aber definitiv Aufmerksamkeit, da hier vom spannenden Songwriting über die clevere Instrumentalisierung bis hin zur komplexen Produktion alles stimmig ist. Sehr grooviger, immer melodischer und zeitgemäßer Metal. Top! (MS)



CYHRA and their pretty modern melodic heavy metal represent a comparatively unique sound. Sounds like a hyperactive version of DEGREED, JD MILLER or DAUGHTRY (on speed). Frontman „Jake E“ (ex-AMARANTHE) and Jesper Strömblad (g/b/keys, ex-IN FLAMES) are no strangers to the metal scene and experienced protagonists. The Swedish band certainly does not appeal to traditionalists instantly but the exciting songwriting, the clever instrumentation or the complex production deserves attention, though. Pretty groovy, constantly melodic (contemporary) metal. Top! (MS)



Kaj Pousár - Nines Lives +2 (CD)

92%

15,50 €



Erstklassig produzierter und abwechslungsreicher melodischer Hardrock. Der Schwede Kaj Pousár (v) besitzt eine klasse Stimme mit vielen Facetten und auch das Songwriting ist absolute Spitzenklasse. So finden sich erdige Rocker perfect abgestimmt neben eher ruhigeren Songs. An seiner Seite stehen allesamt erfahrene Musiker vom Kaliber eines Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Andreas Habo Johansson (d. NARNIA, AVATARUM), Mats Valentin (g. SANTANA, STING) oder Thomas Blindberg (b. MICHAEL BOLTON). Als Bonus finden sich zwei sehr gelungene Coverversionen von DIO („Don't Talk To Strangers“) und BLACK SABBATH („Lonely Is The Word“). Produziert von Samuel Waermö (BON JOVI, JOHN FARNHAM). Tolle Platte! (MS)



Extremely well produced and versatile melodic hard rock. The Swede Kaj Pousár (v) possesses an amazing voice and also the songwriting is top class. There are rocking tunes perfectly suited next to rather slow songs. He is accompanied by fine musicians like Tommy Denander (g. RADIOACTIVE), Andreas Habo Johansson (d. NARNIA, AVATARUM), Mats Valentin (g. SANTANA, STING) or Thomas Blindberg (b. MICHAEL BOLTON). Two excellent cover versions as bonus (DIO's „Don't Talk To Strangers“ and BLACK SABBATH's „Lonely Is The Word“) complete the picture here. Produced by Samuel Waermö (BON JOVI, JOHN FARNHAM). Great record! (MS)



NEUHEITEN METAL & HARD ROCK

Invasion - Invasion (CD)

92%

16,00 €



INVASION aus Norwegen, eine sehr frische Band, die sich erst 2022 gründete, haut mit dem selbstbetitelt Debüt gleich mal ein sehr amtlische erste Duftmarke heraus. Sänger Jorgen Bergersen und seine erfahrenen Mitstreiter, die teils schon mit beispielsweise JORN auf der Bühne standen, scheinen voll in ihrem Element. Energie-geladene Songs wie „Streets Are Burning“ oder „Arthas“ und praktisch keine Ausfälle machen diese Platte zu einem echten Gewinner. Eine fantastische und sehr differenzierte Produktion, die sich wahrlich vor niemandem verstecken muss, lässt ebenfalls sehr positiv aufhorchen. Sichert euch diese Perle melodischen Metals und Hardrocks.



INVASION from Norway, a pretty fresh band which emerged in 2022, puts out their self-titled debut, which is an astonishing piece of music. Frontman Jorgen Bergersen and his experienced bandmates who have shared the stage with JORN for instance seem to be perfectly fit in their element. Songs full of energy („Streets Are Burning“ or „Arthas“) and literally no fillers whatsoever make this record a real winner. A fantastic and very detailed production that need not hide from anybody out there completes the picture here. Make sure you grab one of the only 300 units of this melodic metal and hard rock gem pressed!



KK's Priest - The Sinner Rides Again (CD) Digipak

88%

17,50 €



Der ehemalige Gitarrist von JUDAS PRIEST, KK Downing, zusammen mit Tim „Ripper“ Owens, ebenfalls ehemals Mitglied der britischen Metal-Ikonen mit einem weiteren Album, das wenig überraschend genau das bietet, was man erwartet. Das Songwriting ist dabei solide, aber der ganz große Wurf gelingt nicht. Die Gitarren hingegen sind hier das zentrale Element, und sie sind großartig. Bestens geeignet für Fans von JUDAS PRIEST natürlich, aber auch Anhänger von ICED EARTH oder auch HAMMERFALL werden angetan sein. Das finale Argument für „The Sinner Rides Again“ sollte das Riff-Monster „Strike Of The Viper“ sein. (MS)



KK Downing, former guitarist of JUDAS PRIEST together with Tim „Ripper“ Owens, formerly of the British metal icons, too, with yet another album. To no surprise, this is exactly what you would expect from the protagonists. The songwriting is solid, although there is likely no future classic coming up. The guitars, though, are the central element here and they are magnificent. Highly recommended for fans of JUDAS PRIEST obviously, but also very much suitable for lovers of ICED EARTH or even HAMMERFALL. Final argument for „The Sinner Rides Again“ should be the riff monster „Strike Of The Viper“. (MS)



Martin Simson's Destroyer Of Death - Eternal Reign (CD)

90%

19,00 €



Nach den zwei Singles „Destroyer Of Death“ und „Master Of All“ aus 2021 folgt nun endlich das Debütalbum der Norweger mit ihrem amerikanischen Sänger Rob Rock (IMPELLITTERI). Auch Jorn Lande (v) ist teils an Bord und CJ Grimmark (g, NARNIA) ist selbstverständlich kein Unbekannter, ebenso wie Drummer Anders Johansson (ex-HAMMERFALL). Hochmelodische, teils epische und rockende Kompositionen lassen das Herz eines jeden Melodic-Metallers höher schlagen Da hat der Herr Simson, welcher den Bass bedient, eine feine Melodic-Metal-Platte zusammengezimmert. Sperriger Name, aber tolles Debüt! Daumen hoch! (MS)



After two the singles „Destroyer Of Death“ and „Master Of All“ in 2021, now there is finally the debut album of the Norwegians and their American frontman Rob Rock (IMPELLITTERI). Jorn Lande also sings on one track and CJ Grimmark (g, NARNIA), of course, as well as Anders Johansson (d, ex HAMMERFALL) are no strangers to the scene, too. Highly melodic material which makes every lover of the genre smile broadly. Mister Simson, who plays bass, put together a cool melodic metal record. Difficult name here but really a great debut, though. Thumbs up! (MS)



WarWolf - The Apocalyptic Waltz (CD)

89%

16,50 €



WARWOLF aus Köln, ehemals WOLFEN, und ihr traditioneller Heavy Metal, der dezent im Fahrwasser von IRON MAIDEN treibt, ist nicht von schlechten Eltern. „The Apocalyptic Waltz“ enthält zwölf authentische, teils epische Nummern. Sänger Andreas von Lipinski mag nicht der technisch Perfekteste sein, aber seine Stimme zieht einen in ihren Bann. Der Sound versprüht den Geist der frühen NWOBHM, bietet aber durchaus auch Überraschungen. Nach hinten raus etwas schwächer beziehungsweise repetitiv, aber insgesamt eine richtig gute Platte mit viel Herz und Leidenschaft, die ein lockeres Konzept einer Allianz zwischen einzelnen Menschen und Vampiren thematisiert. Produziert von Chris Boltendahl (GRAVE DIGGER). (MS)



WARWOLF from Cologne/Germany, formerly WOLFEN, and their traditional heavy metal which is somehow reminiscent of IRON MAIDEN is a good one. „The Apocalyptic Waltz“ contains twelve authentic, partly epic tracks. Frontman Andreas von Lipinski might not be perfect technically but he offers a remarkable voice, though. The sound breathes the spirit of the early NWOBHM but offers some surprises, too. A few slightly weaker or rather repetitive tracks towards the end but in general, a really good effort with lots of heart and passion showcasing a loose concept of an alliance of some humans and vampires. Produced by Chris Boltendahl (GRAVE DIGGER). (MS)



Tuple - Paradise Lost (CD)

93%

15,00 €



TUPLE sind zurück mit Album Nummer drei. Tommi „Tuple“ Salmela (TAROT, RASKASTA JOULUA, LAZY BONEZ) ist ein finnischer Sänger und verfügt über eine recht vielseitige Stimme. Definitiv das stärkste TUPLE-Werk bislang. Songs wie Hymnen, die am besten mit GRAND DESIGN, ROCKETT LOVE oder CREYE vergleichbar sind. Feinster Achtziger-Stadium Rock/AOR, wie er Freunden des Genres Freudentränen ins Gesicht treiben wird. „Heroes“ alleine ist Beweis genug, ebenso wie abschließende „Babylon“, eine fast acht-minütige Nummer über Gier. Sauber und druckvoll produziert das Ganze und komplett ohne Füller. Herrlich! (MS)



TUPLE are back with album number three. Tommi „Tuple“ Salmela (TAROT, RASKASTA JOULUA, LAZY BONEZ) is a Finnish vocalist and is equipped with a pretty versatile voice. Songs like anthems comparable best with GRAND DESIGN, ROCKETT LOVE or CREYE for instance. Finest eighties stadium rock and AOR which will make fans of the genre shed tears of joy. Let alone the track „Heroes“ shine as well as the final and seven and a half minute long „Babylon“, a track about greed. Definitely the strongest album so far! A powerful and pristine production completes the picture here and adds to the fact that there are no fillers whatsoever. Excellent! (MS)



Seven Ravens - After The Storm (CD)

90%

16,00 €



SEVEN RAVENS sind eine melodische Power Metal-Truppe amerikanischer Spielart mit ganz dezenten progressiven Einflüssen, bestehend aus dem Gitarristen James LePak und dem Songwriter Scott Bazzett. „After The Storm“ ist nun das zweite Album der Amerikaner, das ein ähnliches Konzept verfolgt wie das Debüt. Geboten wird gehobener Metal mit vielen All Stars, die das Line-Up vervollständigen. Auf diesem Album sind als Gäste Mats Leven (Vandenberg, Vocals), Billy Sheehan (Mr. Big, Bass), Johan Niemann (Evergrey, Bass), Mark Zonder (Fates Warning, Drums), Björn Fryklund (Freak Kitchen, Drums) und Pete Newdeck (Vega, Drums), welcher das Album auch mischte, mit an Bord. Das Mastering stammt von Harry Hess (Harem Scarem). Für Metallfans ein Muss! (BS)



SEVEN RAVENS are a melodic power metal troupe of American style with very subtle progressive influences, consisting of guitarist James LePak and songwriter Scott Bazzett. „After The Storm“ is now the second album of the Americans, which follows a similar concept as the debut. Offered is upscale metal with many all stars completing the line-up. On this album, guests include Mats Leven (Vandenberg, vocals), Billy Sheehan (Mr. Big, bass), Johan Niemann (Evergrey, bass), Mark Zonder (Fates Warning, drums), Björn Fryklund (Freak Kitchen, drums) and Pete Newdeck (Vega, drums), who also mixed the album. The mastering is done by Harry Hess (Harem Scarem). A must for metal fans! (BS)



Seven Ravens - Barely Hanging On (CD)

91%

16,00 €



SEVEN RAVENS sind eine melodische Power Metal-Truppe amerikanischer Spielart mit ganz dezenten progressiven Einflüssen, bestehend aus dem Gitarristen James LePak und dem Songwriter Scott Bazzett. „Barely Hanging On“ ist nun das erste Album der Amerikaner aus dem Jahr 2021. Geboten wird gehobener Metal mit vielen All Stars, die das Line-Up vervollständigen. Auf diesem Album sind als Gäste Michael Bormann (ex Jaded Heart, Vocals), Tony Frankin (Blue Murder, Bass), Donnie Van Stavern (Thundersteel, Bass), Bobby Jarzombek (Halford, Drums), Matt Starr (Ace Frehley, Drums) mit an Bord. Das Mastering stammt von Harry Hess (Harem Scarem). Für Metallfans ein Muss! (BS)



SEVEN RAVENS are a melodic power metal troupe of American style with very subtle progressive influences, consisting of guitarist James LePak and songwriter Scott Bazzett. „Barely Hanging On“ is now the first album of the Americans from 2021, offering upscale metal with many all stars completing the lineup. On this album are on board as guests Michael Bormann (ex Jaded Heart, vocals), Tony Frankin (Blue Murder, bass), Donnie Van Stavern (Thundersteel, bass), Bobby Jarzombek (Halford, drums), Matt Starr (Ace Frehley, drums). The mastering is done by Harry Hess (Harem Scarem). A must for metal fans! (BS)



RONNIE ROMERO



Das (echte) Debüt!

Der gebürtige Chilene und Wahl-Spanier ist einer der besten Sänger im Hardrock-Universum. An diesem Umstand kam man die letzten Jahre praktisch nicht vorbei. Wir erreichen ihn per Video-Call direkt vor einem Gig in Bulgarien im Backstage-Raum. Ein sehr entspanntes, aber hochinteressantes Gespräch anlässlich seiner ersten ausschließlich mit eigenen Songs gespickten Platte „Too Many Lies, Too Many Masters“ sollte folgen.

■ **Ronnie, du hast mit Ikonen wie u.a. Ritchie Blackmore, Adrian Vandenberg, Leo Leoni oder Michael Schenker gearbeitet und auch schon mehrere Cover-Scheiben veröffentlicht, bist ein viel beschäftigter Live-Sänger, aber dein erstes echtes Solo-Album ist sicherlich etwas ganz Besonderes, oder? Hast du besonderen Druck verspürt?**

Nur, in der Weise, dass ich das bestmögliche Ergebnis abliefern möchte, wie bei allem, was ich mache. Frontiers Music wollten schon länger ein derartiges Album von mir, und es fühlt sich natürlich klasse an, vor allem das Songwriting, aber auch die Produktion selbst übernommen zu haben. Es ist wirklich mein Album. Ich habe zwar auch

schon beispielsweise einzelne Songs für Michael Schenker geschrieben, aber „Too Many Lies, Too Many Masters“ stellt eine andere Hausnummer dar. Ehrlich gesagt stand ich anfangs der Idee, ein Solo-Album zu machen zunächst skeptisch gegenüber, weswegen wir zuerst zwei Cover-Alben gemacht haben, die aber recht erfolgreich verkauft haben. Also hat mich der Druck in einer positiven Art und Weise beflügelt.

■ **Gibt es einen Schlüsselsong auf der Platte?**
Ich denke aus dem Umstand heraus, dass die Stücke gemeinsam im Proberaum gewachsen sind, wie es früher in echten Bands üblich war, besitzen alle im Gegensatz zu dem, wie die anderen Platten,

auf denen ich singe, entstanden sind, eine gewisse Magie.

■ **„Mountain Of Light“ ist meiner Meinung nach ein sehr spezieller Song...**

Ja, das ist richtig. Mich hat immer schon der Umstand fasziniert, dass unterschiedliche Kulturen in unterschiedlichen Teilen der Welt und auch zu unterschiedlichen Zeiten auf die Idee kamen Pyramiden oder ähnliche Bauwerke zu errichten. Davon handelt der Song, von diesen Menschengemachten, monumentalen Gebäuden.

■ **Auch „I've Been Losing You“ ist ein richtig cooler Song, wenn auch etwas anders als der Rest...**

Die Nummer habe ich ursprünglich für das letzte Michael Schenker-Album geschrieben, aber am Ende gab es so viele Stücke, dass es nicht verwendet wurde. Ich hatte die Phase mit Robin McAuley in den frühen Neunzigern im Hinterkopf, weshalb das Stück auch vielleicht ein wenig melodischer als der Großteil der anderen Kompositionen ist.

■ **Wie gehst eigentlich mit Kritikern um, die dir vorwerfen auf recht vielen Scheiben in kurzer Zeit vertreten zu sein? Ich persönlich verstehe das nicht, einem Lehrer oder einem Koch wirft man ja auch nicht vor, täglich zur Arbeit zu gehen...**

Ich lasse das nicht an mich heran. Jeder kann seine Meinung haben und äußern, jedoch sollte es nicht unsachlich oder persönlich werden. Und sieh mal, es ist ja auch so, dass ich mich noch nie um einen Job aktiv bemüht habe. Ich wurde immer gefunden und gefragt. Und mal ehrlich? Wer sagt denn Nein zu Rainbow oder auch zu Michael Schenker? Und nochmal, ich respektiere jede einzelne Meinung und Kritik, positiv wie negativ, gehört natürlich zum Job. Alles ok also soweit.

■ **Und nun geht es auch auf die erste Solo-Tour mit eigenem Material. Eine vergleichsweise umfangreiche Tour im Januar steht an. Was dürfen die Fans erwarten? Da gibt es sicher unterschiedliche Erwartungen an die Setlist...**

Natürlich wird der Fokus auf der neuen Scheibe liegen, wobei nicht jeder Song dafür ausgelegt ist, live gespielt zu werden. Aber auch der eine oder andere Klassiker von u.a. Rainbow wird sicher auch seinen Weg in die Setlist finden. Eine gute Mischung wird geboten, da bin ich mir sicher! Die Band besteht im Wesentlichen, bis auf den Bassisten, auch aus den Jungs, die auf der Platte zu hören sind. Wir werden zudem den Großteil des kommenden Jahres unterwegs sein.

■ **Martin Stark**

Christillow - Finale (2-CD)

86%

16,00 €



CHRISTILLOW wurde 1988 in Harrisburg, PA von den Mitgliedern Michael James Christillow (Gesang), Kenne Mettler (Gitarre), Jessy Marks (Bass), Rod Taken (Schlagzeug) und David Guistwhite (Keyboards) gegründet. CHRISTILLOW teilten sich bald die Bühne mit Bands wie Loudness, Trixter und anderen. Sie bewiesen dem Publikum, dass ihr metallischer, melodischer Hardrock mit einem Hauch von Pomp das Zeug dazu hatte, sich zu behaupten. Im Jahr 2016 veröffentlichte Heaven And Hell Records CHRISTILLOWs selbstbetitelt, selbstveröffentlichtes Debüt von 1988 unter dem neuen Titel „Standing in the Rain“ neu. Auf „Finale“ ist nun weiteres, unveröffentlichtes Material zu hören, das in den 90ern aufgenommen wurde. Kommt mit Bonus 4-Track CD-EP (BS).



CHRISTILLOW was formed in Harrisburg, Pennsylvania 1988 by members Michael James Christillow (Vocals), Kenne Mettler (Guitar), Jessy Marks (Bass), Rod Taken (Drums), and David Guistwhite (Keyboards). CHRISTILLOW soon were sharing bills with bands such as Loudness, Trixter, amongst others. They would prove to audiences that its brand of metallic melodic hard rock with hints of pomp had what it took to be a contender. In 2016 Heaven and Hell Records re-issued CHRISTILLOWs 1988 self-titled and self-released debut under the new title "Standing in the Rain". Still, the was some material that remained unreleased until now. Unlike the first album, „Finale“ was recorded during several years. Comes with a bonus CD-EP. (BS)



Christillow - Standing In The Rain (CD)

89%

16,00 €



CHRISTILLOW wurde 1988 in Harrisburg, PA von den Mitgliedern Michael James Christillow (Gesang), Kenne Mettler (Gitarre), Jessy Marks (Bass), Rod Taken (Schlagzeug) und David Guistwhite (Keyboards) gegründet. CHRISTILLOW teilten sich bald die Bühne mit Bands wie Loudness, Trixter und anderen. Sie bewiesen dem Publikum, dass ihr metallischer, melodischer Hardrock mit einem Hauch von Pomp das Zeug dazu hatte, sich zu behaupten. Im Jahr 2016 veröffentlichte Heaven And Hell Records CHRISTILLOWs selbstbetitelt, selbstveröffentlichtes Debüt von 1988 unter dem neuen Titel „Standing in the Rain“ neu. Bei dieser CD handelt es sich um die Nachpressung aus dem Jahr 2023, die zu gefallen weiß. Für Fans von Dokken & Co. (BS)



CHRISTILLOW was formed in Harrisburg, Pennsylvania 1988 by members Michael James Christillow (Vocals), Kenne Mettler (Guitar), Jessy Marks (Bass), Rod Taken (Drums), and David Guistwhite (Keyboards). CHRISTILLOW soon were sharing bills with bands such as Loudness, Trixter, amongst others. They would prove to audiences that its brand of metallic melodic hard rock with hints of pomp had what it took to be a contender. In 2016 Heaven and Hell Records re-issued CHRISTILLOWs 1988 self-titled and magnificent self-released debut under the new title "Standing in the Rain". For fans of Dokken & Co. (BS)



Michael Bormann's Jaded Hard - Feels Like Yesterday

92%

15,50 €



Der Bandname kommt natürlich nicht von ungefähr. Der frühere JADED HEART-Sänger legt mit „Feels Like Yesterday“ genau das Album vor, welches seine ehemalige Band wohl nicht mehr aufnehmen wird, haben sich JADED HEART seit der Trennung 2004 doch zu sehr von ihrem ursprünglichen Sound entfernt. Aber diese Platte bedient genau die Zielgruppe, die das bedauert. Und das wird schon mit der ersten Single „Feel Like I'm Living“ mehr als deutlich. Coole Scheibe!



Off course, the band's name is no coincidence. "Feels Like Yesterday" by the former JADED HEART frontman is the album the current incarnation of the band would never put out because they developed into a totally different direction musically since they parted ways with BORMANN in 2004. But it's this record that exactly satisfies the desire of old fans. Already the first single "Feel Like I'm Living" impressively underlines this. Cool piece of music!



The Rods Project - Hollywood +3 (CD) Slipcase

89%

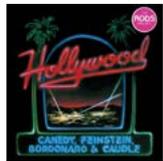
17,00 €



THE RODS PROJECT, also THE RODS, aber mit David „Rock“ Feinstein, der hier lediglich Gitarre spielt und nicht, wie auf den früheren Alben, auch singt. Den Gesang übernimmt hier Rick Caudle, und die ursprünglich 1986 veröffentlichte Scheibe erscheint ursprünglich und konsequenterweise unter dem Banner „Canedy, Feinstein, Bordonaro, Caudle“ und das lediglich auf Vinyl. Der klassische US-Metal der Achtziger mit viel Hardrock-Momenten blieb seinerzeit und (völlig zu Unrecht) in den Regalen. Eine absolut stimmige Wiederveröffentlichung der letzten Scheibe vor dem bis 2008 dauernden Split der New Yorker. Kommt im Slipcase, remastered und mit drei Bonusstücken aus dem Proberaum. (MS)



THE RODS PROJECT, that's THE RODS, but with David „Rock“ Feinstein only playing guitar and not singing like on the previous records. Lead vocals are taken over by Rick Caudle and the album, originally published back in 1986, is available on CD for the first time. It came out under the banner of „Canedy, Feinstein, Bordonaro, Caudle.“ The protagonists play classic US metal with a huge portion of hard rock. The album surprisingly did not sell back in the day, which nevertheless still makes it a valuable reissue. The last album before the 2008 reunion of the New York-based band. Comes in slipcase, remastered and with three bonus cuts (recorded in the rehearsal room). (MS)



Brian Bart - Future Vision (CD)

87%

17,50 €



BRIAN BART, Gründungsmitglied von DARE FORCE, ist seit Anfang der 80er Jahre ein Urgestein der Rockszene aus Minneapolis, das an mehr als 300 Alben beteiligt war. „Future Vision“, sein erstes Soloalbum aus dem Jahr 1987, erschien ursprünglich nur als Kassette. Die Tracklist wurde nun für MelodicRock Classics überarbeitet, und JK Northrup remasterte hier enthaltenen 17 Songs. Geboten wird zeitgenössischer, gitarrenorientierter AOR/ Melodic Rock mit Hi-Tech-Faktor, der auch auf den damals üblichen, tollen Filmsoundtracks oder Alben von Kenny Loggins oder Don Johnson Platz gefunden hätte. Stark und limitiert auf 500 CDs! (BS)



BRIAN BART, founding member of DARE FORCE, has been a veteran of the Minneapolis rock scene since the early '80s, contributing to more than 300 albums. „Future Vision,“ his first solo album from 1987, was originally released only as a cassette. The track listing has now been reworked for MelodicRock Classics, and JK Northrup remastered 17 songs included here. Offered is contemporary, guitar-oriented AOR/ Melodic Rock with hi-tech factor, which would have also found a place on the great movie soundtracks or albums by Kenny Loggins or Don Johnson of that time. Strong and limited to 500 CDs! (BS)



Billy Burnette - Billy Burnette (CD)

90%

18,50 €



BILLY BURNETTE war zwar zwischen 1987 und 1995 Mitglied von FLEETWOOD MAC, Bekanntheit erlangte er jedoch als Mitglied der Tourbands von BOB DYLAN und JOHN FOGERTY und als Songwriter für CHER, ROD STEWART, RINGO STARR uvm. „Billy Burnette“ erschien ursprünglich 1980 über CBS Records und wird nun von Iconoclassic Records zum ersten Mal und mit neuen Linenotes und remastert auf CD veröffentlicht. Musikalisch ist BURNETTE solo irgendwo zwischen DYLAN, ELVIS PRESLEY und den EVERLY BROTHERS einzuordnen. Tolles Rockalbum mit Memphis-Sound-Einflüssen, das Rockabilly-Fans ebenso ansprechen sollte, wie den ein oder anderen aufgeschlossenen Hörer der oben genannten Bands. (BS)



BILLY BURNETTE was a member of FLEETWOOD MAC between 1987 and 1995, but he became known as a member of the touring bands of BOB DYLAN and JOHN FOGERTY and as a songwriter for CHER, ROD STEWART, RINGO STARR and many more. „Billy Burnette“ was originally released in 1980 via CBS Records and is now comes out on CD for the first time and with new liner notes and remastered by Iconoclassic Records. Musically, BURNETTE solo is somewhere between DYLAN, ELVIS PRESLEY and the EVERLY BROTHERS. Great rock album with Memphis sound influences that should appeal to rockabilly fans as well as the one or other open-minded listener of the above mentioned bands. (BS.)



Billy Burnette - Gimme You (CD)

90%

18,50 €



BILLY BURNETTE war zwar zwischen 1987 und 1995 Mitglied von FLEETWOOD MAC, Bekanntheit erlangte er jedoch als Mitglied der Tourbands von BOB DYLAN und JOHN FOGERTY und als Songwriter für CHER, ROD STEWART, RINGO STARR uvm. „Gimme You“ erschien ursprünglich 1981 über CBS Records und wird nun von Iconoclassic Records zum ersten Mal und mit neuen Linenotes und remastert auf CD veröffentlicht. Musikalisch ist BURNETTE solo irgendwo zwischen DYLAN, ELVIS PRESLEY und den EVERLY BROTHERS einzuordnen. Tolles Rockalbum mit Memphis-Sound-Einflüssen, das Rockabilly-Fans ebenso ansprechen sollte, wie den ein oder anderen aufgeschlossenen Hörer der oben genannten Bands, das etwas softer daherkommt als „Billy Burnette“ (1980). (BS)



BILLY BURNETTE was a member of FLEETWOOD MAC between 1987 and 1995, but he became known as a member of the touring bands of BOB DYLAN and JOHN FOGERTY and as a songwriter for CHER, ROD STEWART, RINGO STARR and many more. „Gimme You“ was originally released in 1981 via CBS Records and is now released on CD for the first time and with new liner notes and remastered by Iconoclassic Records. Musically, BURNETTE solo is somewhere between DYLAN, ELVIS PRESLEY and the EVERLY BROTHERS. Great rock album with Memphis sound influences, which should appeal to rockabilly fans as well as one or the other open-minded listener of the above mentioned bands, which comes along a bit softer than „Billy Burnette“ (1980). (BS)



invasion



Heißer Metal aus dem kühlen Norden

Die Norweger **INVASION** konnten mit ihrem zunächst im Mai dieses Jahres digital erschienenen Debüt einiges an Staub aufwirbeln. Sänger **Jørgen Bergersen (BIG CITY)** und Bassist **Thomas Stensrud Gjerlaugsen** stellen sich bereitwillig unseren Fragen. Der melodische und traditionelle Heavy Metal mit ordentlich Hardrock-Anteil erscheint nun (endlich) auch auf CD.

■ **Seid ihr große Kiss-Fans beziehungsweise Anhänger von deren ehemaligen Gitarristen Vinnie Vincent oder steckt irgendetwas anderes hinter dem Bandnamen?**

Jørgen: Er ist einfach kurz und griffig. Vielleicht kann man später mal eine Art Konzept-Album um diesen Namen herum machen. Ideen dafür gäbe es sicher genug. Aber mal ehrlich, so viele Namen gibt es auch nicht mehr...ha ha ha.

■ **Ihr macht die gesamte Veröffentlichung von „Invasion“ alleine, sprich komplett ohne Label. Wie kam's?**

Jørgen: Wir hatten Angebote, aber um digital zu veröffentlichen braucht es heute im Grunde kein Label mehr. Aber als die Nachfrage nach CDs immer größer wurde, kamen wir ins Grübeln und da kam das Angebot vom Pride & Joy Mailorder, die CD, abgesehen von uns selbst, exklusiv zu vertreiben wie gerufen. Ohne diese Hilfe würde es die CD wahrscheinlich gar nicht geben. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle. Es wird nur dreihundert Exemplare geben, von denen der Großteils eben exklusiv an euch geht.

■ **Gibt es einen Schlüsselsong auf der Platte?**

Jørgen: „Acolytes“ ist da sicher ganz vorne. Wie unschwer am leicht versteckten Intro und Outro des Songs mit einem Laserschwert-Sound zu erkennen ist, handelt der Song von Star Wars. Eine Nummer auszuwählen ist immer schwierig, aber dieses Stück passt einfach.

Thomas: „Allies“ war der erste Song, den ich einstudiert habe, also meine erste Begegnung mit Invasion, und das wird immer etwas Besonderes bleiben.

■ **Mein Favorit ist „Streets Are Burning“. Was**

könnt ihr mir zu diesem Song speziell erzählen?

Jørgen: Ich schreibe Texte immer aus dem Hier und Jetzt heraus. Ich kann mich oft später nicht an den genauen Anlass oder den exakten Gedanken erinnern, aber dieser Song dreht sich um Alkoholismus beziehungsweise Alkoholmissbrauch. Ich denke, jeder hat in seinem Umfeld oder vielleicht auch persönlich schon mal mit der Problematik zu tun gehabt. Darüberhinaus war es einer der ersten Songs, den wir schrieben. Ein sehr düsterer Song, keine Frage...

■ **Wie sieht es aus mit Live-Auftritten? Und wenn ein entsprechendes Angebot käme, wärt ihr bereit und Job-technisch in der Lage auch beispielsweise auf eine kleine Tour aufzuspringen?**

Thomas: Wir haben alle normale Jobs, sind aber durchaus gewillt im Rahmen des Möglichen vieles zu realisieren.

Jørgen: Genau! Am 19. August spielen wir in Oslo eine Show und es sind noch zwei, drei weitere Gigs hier in Norwegen geplant, aber ein großer Traum wäre es natürlich, wenn wir unsere Songs beispielsweise auch nach Deutschland bringen könnten. Unserer Stil ist bei euch ungleich angesagter als bei uns, wo doch eher extremere Spielarten des Heavy Metals verbreitet sind.

■ **Gibt es noch etwas, dass ihr loswerden möchtet?**

Jørgen: Vielen Dank für alles und wir hoffen, dass jeder, egal ob CD-Käufer oder Streamer, Freude an den Songs hat. Wir schreiben übrigens schon Songs für ein zweites Album.

■ **Martin Stark**

Arc Angel - Arc Angel (CD)

98%

16,00 €



Zu den wahren Klassikern des Pomp Rock/ AORs gehört Jeff Cannatas Album „Arc Angel“ von der gleichnamigen Formation ARC ANGEL aus dem Jahr 1983. Bad Reputation veröffentlicht dieses von Tony Bongiovi produzierte Highlight und mit 3 Bonustracks neu. Ein Highlight folgt hier dem nächsten - Songs wie „Tragedy“, „Rock Me Tonight“ und „King Of The Mountain“ haben zahlreiche nachfolgende Bands geprägt und rückwirkend muss man sagen, dass ARC ANGEL ihrer Zeit 1983 einfach voraus waren, was Songwriting, Musikalität und Produktion betrifft. Leider haben sie diese Klasse später nie mehr erreicht und hatten nie den kommerziellen Erfolg wie z.B. STYX. Dennoch gehört ARC ANGEL in jede gutsortierte AOR-Sammlung! (BS)



One of the true classics of pomp rock/ AOR is Jeff Cannata's album „Arc Angel“ by the eponymous formation ARC ANGEL from 1983. Bad Reputation re-release this highlight produced by Tony Bongiovi and with 3 bonus tracks. One highlight follows the next here - songs like „Tragedy“, „Rock Me Tonight“ and „King Of The Mountain“ have influenced numerous subsequent bands and retrospectively one has to say that ARC ANGEL were simply ahead of their time in 1983 in terms of song-writing, musicality and production. Unfortunately, they never reached this class later on again nor have achieved the commercial success like e.g. STYX. Nevertheless ARC ANGEL belongs in every well sorted AOR collection. (BS)



TAZ - Wake Up & Sweat, Vol.1 (CD)

91%

16,50 €



Von allen „fast berühmten“ Rockbands des Sunset Strip in den 80er Jahren sticht TAZ als die größte heraus. Diese Band kombinierte Pop, Funk, Metal und Glam mit einer Bühnenshow, bei der man nicht wegsehen konnte, weil man etwas Erstaunliches verpassen könnte. Eonian Records veröffentlicht nun 2 separate CDs mit dem Katalog der Band, von denen Vol. 1 17 Songs enthält. Großartiges Material, und es bleibt ein Geheimnis, warum diese Band in den späten 80er Jahren nicht groß war. Beide Titel wurden von Rob Cavallo (mehrfacher Grammy-Gewinner, Produzent, Musiker und Führungskraft in der Plattenindustrie) produziert und sind eine unverzichtbare Ergänzung der Sammlung für jeden Fan von Bands wie Mötley Crüe, Ratt & Cinderella! (BS)



Of all the „Almost-famous“ Rock bands from The Sunset Strip throughout the '80s, TAZ stands out as the biggest. This band combined Pop, Funk, Metal, and Glam with a stage show that would not let you look away because you might miss something amazing. Eonian Records now releases 2 separate discs with the band's catalog which Vol 1. contains 17 songs of. Great stuff and it remains a secret why this band was not huge in the late 80's. Both titles were produced by Rob Cavallo (multiple Grammy winner, producer, musician, and record industry executive) and are an essential addition to the collection for any fan of bands such as Mötley Crüe, Ratt & Cinderella! Remastered by Anthony Fox (Beautiful Creatures, Buckcherry, The Dead Daisies). (BS)



TAZ - Shipwrecked, Vol. 2 (CD)

92%

16,50 €



Von allen „fast berühmten“ Rockbands des Sunset Strip in den 80er Jahren sticht TAZ als die größte heraus. Diese Band kombinierte Pop, Funk, Metal und Glam mit einer Bühnenshow, bei der man nicht wegsehen konnte, weil man etwas Erstaunliches verpassen könnte. Eonian Records veröffentlicht nun 2 separate CDs mit dem Katalog der Band, von denen Vol. 2 12 Songs + 16 Livetracks enthält. Großartiges Material, und es bleibt ein Geheimnis, warum diese Band in den späten 80er Jahren nicht groß war. Beide Titel wurden von Rob Cavallo (mehrfacher Grammy-Gewinner, Produzent, Musiker und Führungskraft in der Plattenindustrie) produziert und sind eine unverzichtbare Ergänzung der Sammlung für jeden Fan von Bands wie Mötley Crüe, Ratt & Cinderella! (BS)



Of all the „Almost-famous“ Rock bands from The Sunset Strip throughout the '80s, TAZ stands out as the biggest. This band combined Pop, Funk, Metal, and Glam with a stage show that would not let you look away because you might miss something amazing. Eonian Records now releases 2 separate discs with the band's catalog which Vol 2. contains 12 songs and 6 live tracks of. Great stuff and it remains a secret why this band was not huge in the late 80's. Both titles were produced by Rob Cavallo (multiple Grammy winner, producer, musician) and are an essential addition to the collection for any fan of bands such as Mötley Crüe, Ratt & Cinderella! Remastered by Anthony Fox (Beautiful Creatures, Buckcherry, The Dead Daisies). (BS)



Seventh Wonder - Become +1 bonus hidden track(CD)

90%

17,50 €



Frontiers Music veröffentlicht die ersten vier SEVENTH WONDER-Scheiben „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) und „The Great Escape“ (2010) erneut. Diese erschienen noch bei einem anderen Label und sind schwer bis gar nicht mehr erhältlich. Insofern macht dieser Schritt durchaus Sinn. Es befinden sich neue Liner-Notes, geschrieben von der Band selbst und gespickt mit unveröffentlichten Fotos auf dem Album. Auf „Become“ ist eine akustische Version von „Day By Day“ als Bonus zu finden. (MS)



Frontiers Music re-releases the first four SEVENTH WONDER records „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) and „The Great Escape“ (2010). These were released on another label and are difficult or impossible to get hold of. In this respect, this step makes perfect sense. There are new liner notes, written by the band themselves and peppered with unpublished photos on the album. An acoustic version of „Day By Day“ can be found as a bonus on „Become“. (MS)



Seventh Wonder - Mercy Falls (CD)

92%

17,50 €



Frontiers Music veröffentlicht die ersten vier SEVENTH WONDER-Scheiben „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) und „The Great Escape“ (2010) erneut. Diese erschienen noch bei einem anderen Label und sind schwer bis gar nicht mehr erhältlich. Insofern macht dieser Schritt durchaus Sinn. An Bord dieser Platte der schwedischen Progressive Metalller finden sich neue Liner-Notes, geschrieben von der Band selbst und gespickt mit unveröffentlichten Fotos. Das dritte Album von SEVENTH WONDER enthält fünfzehn Stücke und einen zuvor weniger offensichtlichen orchestralen Anstrich, ohne aber die bekannten Qualitäten und Charakteristika zu vernachlässigen. Erinnert an DREAM THEATERS „Scenes From A Memories“. (MS)



Frontiers Music puts out the first four SEVENTH WONDER records „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) and „The Great Escape“ (2010) again which are actually hard to find, if at all. They were released by another label, which makes this actually a smart move. On each album of the Swedish progressive metal band you find newly written liner notes by the band itself plus some unreleased photos. The third effort of SEVENTH WONDER with fifteen tracks comes with a previously rather hidden orchestral approach. Reminiscent of DREAM THEATER's „Scenes From A Memory“ somehow. (MS)



Seventh Wonder - The Great Escape (CD)

91%

17,50 €



Frontiers Music veröffentlicht die ersten vier SEVENTH WONDER-Scheiben „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) und „The Great Escape“ (2010) erneut. Diese erschienen noch bei einem anderen Label und sind schwer bis gar nicht mehr erhältlich. Insofern macht dieser Schritt durchaus Sinn. An Bord dieser Platte der schwedischen Progressive Metalller finden sich neue Liner-Notes, geschrieben von der Band selbst und gespickt mit unveröffentlichten Fotos. Sehr beeindruckend ist der epische, verspielte und halbstündige Longtrack „The Great Escape“ am Ende der Scheibe. Diese Band braucht sich vor niemandem verstecken. (MS)



Frontiers Music puts out the first four SEVENTH WONDER records „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) and „The Great Escape“ (2010) again which are actually hard to find, if at all. They were released by another label, which makes this actually a smart move. On each album of the Swedish progressive metal band you find newly written liner notes by the band itself plus some unreleased photos. Pretty impressive is the epic and playful longtrack „The Great Escape“ with more than half an hour playing time at the end of the album. This band does not have to hide from anybody, though. (MS)



Seventh Wonder - Waiting In The Wings (CD)

91%

17,50 €



Frontiers Music veröffentlicht die ersten vier SEVENTH WONDER-Scheiben „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) und „The Great Escape“ (2010) erneut. Diese erschienen noch bei einem anderen Label und sind schwer bis gar nicht mehr erhältlich. Insofern macht dieser Schritt durchaus Sinn. An Bord dieser Platte der schwedischen Progressive Metalller finden sich neue Liner-Notes, geschrieben von der Band selbst und gespickt mit unveröffentlichten Fotos. Auf „Waiting In The Wings“ singt erstmals Tommy Karevik (KAMELOT), und das Material gewinnt gegenüber dem Debüt an Härte hinzu. (MS)



Frontiers Music puts out the first four SEVENTH WONDER records „Become“ (2005), „Waiting In The Wings“ (2006), „Mercy Falls“ (2008) and „The Great Escape“ (2010) again which are actually hard to find, if at all. They were released by another label, which makes this actually a smart move. On each album of the Swedish progressive metal band you find newly written liner notes by the band itself plus some unreleased photos. „Waiting In The Wings“ sees Tommy Karevik (KAMELOT), taking over vocal duties for the first time and the songs are slightly heavier than on the debut. (MS)



